Geestland Rundschau

Herausgeber: Verschönerungsverein
Bederkesa von 1896 e. V.
in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland
Jahrgang 12 | November 2026 | Nr. 11

Zugunsten unserer Umwelt klimaneutral gedruckt

Mitteilungsblatt für die Stadt Geestland

online: www.geestland.eu

Alfstedt | Ankelohe | Bad Bederkesa | Debstedt | Drangstedt | Elmlohe | Fickmühlen | Flögeln | Großenhain | Hainmühlen | Holßel
Hymendorf | Imsum | Köhlen | Krempel | Kührstedt | Langen | Lintig | Marschkamp | Meckelstedt | Neuenwalde | Ringstedt | Sievern | Wüstewohlde



14. November
Kneipen-Quiz

Bad Bederkesa
Seite 19

ab 28. November
Plattdeutsches Theater
Kührstedt
Seite 26

29. November
Adventskonzert

Debstedt
Seite 19

STARKE BÄCKER
Brot seit 1868.
Wir sind für Sie da :-)

Modehaus
SCHULT
Wir haben die Mode für Ihre Feier!



Modehaus Schult • Landesstr. 46
21776 Wanna • 04757 811111
WWW.MODE-SCHULT.DE

AMBULANTE PFLEGE
MIT HERZ IN GEESTLAND

LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

BEERSTER
wir pflegt jo to huus
PFLEGETEAM

Wir unterstützen Sie zuverlässig zu Hause:

- Ambulante Pflege
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaft
- Beratung nach §37.3 SGB XI
- Alltagsbegleitung

FÜR SIE UNTERWEGS IN:

27624 / 27607 Geestland

Steinau

und Umgebung

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

04745 / 928 425

anfrage@beerster-pflegeteam.de

Beerster Pflegeteam GmbH & Co. KG | Am Markt 8–10 | 27624 Geestland

INDIVIDUELLES SCREENING
FÜR DAS WOHL IHRER AUGEN

+ EXAKTE BESTIMMUNG IHRER DIOPTRIENWERTE
+ DIGITALE NETZHAUTANALYSE[1]
+ KI-BESTIMMUNG INDIVIDUELLER GESUNDHEITSRISIKEN[2]



Jetzt Termin vereinbaren!

[1] Das Screening stellt keine Diagnostik dar und ersetzt nicht die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen bei Fachärzten. Es ist jedoch eine gute Orientierung für die Auswahl geeigneter weiterer Untersuchungen.
[2] Bei Bedarf Prüfung durch Augenarzt möglich.

Köhler Optik & Akustik

Köhler Optik + Akustik GmbH · Bergstraße 8 · 27624 Bad Bederkesa
Telefon (0 47 45) 70 77 · Telefax (0 47 45) 70 82
Internet: www.koehleroptik.de · e-mail: info@koehleroptik.de

Öffnungszeiten: Di – Fr: 9:00 -13.00 & 14.30 – 18:00 Uhr
Sa: 09 – 13:00 Uhr

VISIONIX
INNOVATION TO UNLOCK YOUR POTENTIAL





Fragen zur Zustellung? Keine Geestland Rundschau erhalten?

Dann melden Sie sich bitte bei uns:
geestlandrundschau@nexusmedianord.de



Marktfrau

Die Geschichte vom entlaufenen Hund

Gerne überlässt die Marktfrau den Platz in dieser Rundschauausgabe einem Mitbürger, der die dramatischen Ereignisse um das Verschwinden seines jungen Hundes erzählen möchte. Sehr interessant ist dabei die Rolle, die verschiedene Akteure bei der Suche in der analogen Welt, den Straßen von Geestland im Allgemeinen und von Bad Bederkesa im Besonderen, sowie parallel dazu in den „Weiten" des Internets spielten.

Aber der Reihe nach: Der selbstbewusste schwarze Dackel hatte sich unerlaubterweise vom heimischen Gelände entfernt und sich auf eine Besichtigungstour in der weiteren Umgebung des Niedersächsischen Internatsgymnasiums begeben. Dabei war er auf einer der belebten Straßen wohl einem Passanten oder Anwohner aufgefallen – an dieser Stelle bleibt der genaue Ablauf des Geschehens leider etwas unklar – jedenfalls wurde der Hund einer vorbeifahrenden Polizeistreife übergeben, die ihn im Auto mitnahm. Die Fahrt im Streifenwagen soll ihm gut gefallen haben.

Der Hundehalter durchstreifte derweil die unmittelbare und weitere Umgebung seiner Wohnung sowie die Straßen und Waldgebiete ohne Erfolg und in zunehmender Unruhe, rief schließlich in Sorge die Polizei an und landete bei der Polizeistation in Debstedt. Am Telefon meldete sich eine freundliche Polizistin. Es entspann sich in etwa folgender Dialog: „Mein Hund ist heute Morgen in Bad Bederkesa weggelaufen:" „Wie sieht er denn aus? „Es ist ein schwarzer Dackel." „Oh, der sitzt wahrscheinlich gerade im Streifenwagen meiner Kollegen und ist auf dem Weg zum Revier." „Sind Sie sicher, dass es mein Hund ist?" „Naja, normalerweise laufen vormittags in Bad Bederkesa Hunde nicht in Rudeln davon, da können wir wohl davon ausgehen", antwortete die Polizistin. „Sie können sich auf den Weg machen, dann können Sie ihn gleich wieder mitnehmen." Hier könnte die Geschichte eigentlich enden.

Als der Besitzer seinen Hund abholte, erfuhr er jedoch allmählich von den Weiterungen, die das Ereignis inzwischen „im Netz" ausgelöst hatte: Die Polizei hatte in ihrem Kanal auf einer bekannten Kommunikationsplattform den Fund gemeldet und bereits eine erste Reaktion erhalten: „Am NIG wohnt ein Lehrer, der hat zwei Hunde." Nach Hause zurückgekehrt, berichtete ein Schüler von der Nachricht seiner Mutter, die fragte, ob es sich um den nämlichen Hund handele. Auf der „Hunderunde" am Nachmittag an der Hundeübungswiese: „Na, ist das der Ausreißer?" Bei Pieper: „Ist er wieder da?" Weitere Reaktionen ähnlicher Art folgten in den nächsten Tagen und sogar noch Wochen. Die Redensart „Bekannt wie ein bunter Hund" manifestierte sich so in noch nicht erlebter Weise.

Der erleichterte Hundehalter bedankt sich auf diesem Wege bei allen Menschen und besonders auch bei der Polizei für ihre Mitwirkung und Unterstützung, sei es analog oder im Netz.

Die Marktfrau schließt sich dem gerne an

AUTO RIEPER
MITSUBISHI MOTORS
NISSAN
Autohaus Rieper GmbH
Mitsubishi und Nissan Vertragshändler
www.autohaus-rieper.de
Zum Schönenfelde 1 · 21775 Ihlienworth · ☎ (04755) 296
Neu- und Gebrauchtfahrzeuge – Abschleppservice
Unfallschadenbeseitigung – Reifendienst/Einlagerung
Reparaturen aller Kfz-Fabrikate – TÜV/AU-Abnahme
...und Klimaanlagen-Service – jetzt checken lassen.
Wir reparieren auch Glasschäden!

RADIO BENZEL
Inh. Dietmar Bräuer
Bad Bederkesa · Amtsstraße 1
27624 Geestland
Telefon: 04745 422
Internet: www.radio-benzel.de
Fernsehkundendienst - Antennenanlagen - Telefon und Internet
EDV- und IT-Systeme - Computerkundendienst
Spezialanfertigungen von elektronischen Geräten

VERKAUF
MONTAGE
SERVICE
MICHAEL STÜRMER GMBH
Miele Service
Miele
Miele Service
Leher Landstraße 50
27607 Geestland
Telefon 04743 9497970
stuermer-bremerhaven.de

Wir bringen die Technik ins Haus.
RICHTERS HAUSTECHNIK
Elektro . Heizung . Sanitär . Energie
Landesstraße 36 | 21776 Wanna | Tel. 0 47 57 / 81 24-0
www.richters-ht.de
e-masters

Kino in der Amtsscheune

Am **Freitag, 6. November**, zeigt unser ehrenamtliches Kinoteam um **19 Uhr** zugunsten des „Fördervereins der Telefonseelsorge Elbe-Weser e.V." in der Amtsscheune Bad Bederkesa" einen amerikanischen Film aus dem Jahr 2023 von Regisseur Marc Turtletaub.

In dieser warmherzigen Science-Fiction-Komödie lebt der verwitwete Milton (dargestellt von Ben Kingsley) zurückgezogen in einer Kleinstadt in Pennsylvania. Eines Tages landet ein UFO in seinem Garten, und ein Außerirdischer steigt aus. Gemeinsam mit seinen Nachbarinnen Sandy und Joyce versucht er, dem ungewöhnlichen Besucher zu helfen und sein Raumschiff zu reparieren. Dabei entsteht eine ungewöhnliche Freundschaft, die ihren Alltag völlig verändert und sie schließlich vor eine schwierige Entscheidung stellt.



Kartenvorbestellungen sind bei der Tourist-Info unter 04745-94335 möglich. Die Karten sollten am Kinoabend bis 18.30 Uhr abgeholt werden. Ab 18.15 Uhr steht das Kinoteam für einen Klönschnack mit Getränken und Snacks bereit.

Hans-Jörg Gaube

HAUSTECHNIK
SANDRA OTTE GmbH
Heizung • Sanitär • Komplettbad
INNUNG SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK BREMERHAVEN-WESERMÜNDE
Bad Bederkesa
Karolinenhöhe 9
27624 Geestland
Telefon: 04745 / 12 20
info@haustechnik-otte.de
www.haustechnik-otte.de

GARDINEN SERVICE André Dohrmann
DEKOSTOFFE
PLISSEES
REINIGUNG VON GARDINEN
PLISSEE-REPARATUR
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZSYSTEME
Ringstedt • Große Loge 54 • 27624 Geestland
Mobil 0151 16128793
andredohrmann@t-online.de
beraten | ausmessen | verkaufen | dekorieren

IMPRESSUM

Herausgeber:
Verschönerungsverein Bederkesa von 1896 e. V. in Zusammenarbeit mit der Stadt Geestland und der Tourismus, Kur und Freizeit GmbH, Bad Bederkesa, Amtsscheune, Amtsstraße 8, 27624 Geestland.

Die Verantwortung für die Artikel liegt beim jeweiligen Verfasser.

Spendenkonto des Verschönerungsvereins:
Volksbank: DE23 2926 5747 0011 1503 00 – GENODEF1BEV

Gedruckte Auflage: 15.880 Exemplare.
Klimaneutral mit 100% Ökostrom gedruckt

Titelbild: Gabriele Scheiter

Redaktion:

Christian Ehlers	Tel. (04745) 5054
Franziska Klink	Tel. (04745) 911 43 78
Monika Knop	Tel. (04745) 6691
Ilona Müller	Tel. (04745) 1715
Sonja Rademacher	Tel. (0 47 45) 78 20 930
Dr. Gabriele Scheiter	Tel. 0173-8 90 76 22
Solveig Stegen	Tel. (04745) 7179

Berichte und Bilder an:
redaktion@geestland-rundschau.de

Anzeigen:
NEXUS MEDIA NORD, Jan Rathjen (verantw.),
Frau Ehlers, Tel. (0471) 597439,
mediaberatung@nexusmedianord.de

Fotos/Grafiken: Colourbox, Adobe Stock

Layout/Grafik: NEXUS MEDIA NORD,
Creative & Digital Solutions, cds@nexusmedianord.de

Druck: Müller Ditzen GmbH, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven, Tel. (0471) 979899, info@muellerditzen.de

Vertrieb:
Als Beilage im Sonntagsjournal der NORDSEE-ZEITUNG kostenlos an jeden erreichbaren Haushalt. Zusätzlich zur Auslage in den Rathäusern I + II, im Touristikbüro der Stadt Geestland sowie in Steinau u. a.

Die NORDSEE-ZEITUNG ist Teil der Mediengruppe NEXUS MEDIA NORD.

Sollten Sie als Geestland-Bürger keine Geestland Rundschau erhalten, melden Sie sich bitte per E-Mail an: geestlandrundschau@nexusmedianord.de

Der Nachdruck von Fotos, Texten und Anzeigen ist nur mit Genehmigung des Verlages erlaubt.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen.
Namentlich gekennzeichnete Kommentare und Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe / Berichte – mit vollständigem Namen – auch gekürzt – zu veröffentlichen.
Teilen Sie dem Verfasser bzw. Urheber des Textes/Fotos mit, wenn Sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind.

Augen auf! Das große Heimat-Rätsel



Foto: Rademacher

Wie oft gehen wir durch die Straßen unserer Region und übersehen die kleinen Geschichten am Wegesrand? Ein geschnitztes Motiv an einer alten Fachwerktür, das verwitterte Relief an der Kirchenmauer oder die ungewöhnliche Jahreszahl über einem Torbogen – unsere Heimat steckt voller Details, an denen wir täglich vorbeilaufen.
Mit unserer neuen Rubrik machen wir diese Besonderheiten sichtbar und stellen gleichzeitig Ihr Lokalwissen auf die Probe.
So funktioniert's: In jeder Ausgabe zeigen wir Ihnen einen ungewöhnlichen Bildausschnitt aus unserer Region. Welches Bauwerk, welches Denkmal oder welches versteckte Eckchen sich dahinter verbirgt, lösen wir im folgenden Heft auf – inklusive der vollständigen Ansicht und der spannenden Geschichte zum Motiv.
Mitmachen & Einsenden: Kennen Sie selbst ein verstecktes Detail aus der Region? Schicken Sie uns Ihr Rätselfoto gerne an **redaktion@geestland-rundschau.de**. *RTRa*

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Autorinnen und Autoren,

die Geestland Rundschau ist UNSER ALLER Mitteilungsblatt der Stadt Geestland. Sie lebt vom Leben in den Ortschaften und Dörfern und wird mit Geschichten aus Ihrem Leben gefüllt. Nur so bleibt sie attraktiv und informativ für Jedermann. Damit das auch so bleibt, möchten wir vom Redaktionsteam Sie ermutigen, uns Texte, Anekdoten und Geschichten von Aktivitäten aus Ihren Ortschaften zukommen zu lassen, die auch für andere Geestländer interessant sein könnten.

Schicken Sie uns diese Texte im word-Format oder als Fließtext direkt in der E-Mail zu – pdf-Dokumente erschweren uns die Arbeit ungemein. Denken Sie an eine passende Überschrift und eine Bildunterschrift, sofern Sie ein Bild mit einsenden. Der Redaktionsschluss ist immer um den 20. des Vor-Vormonats – genaue Daten finden Sie in der aktuellen Rundschau.

Wir freuen uns auf Geschichten aus Geestland!

Ihr Redaktionsteam

„Amtsscheunen-Kaffee“

Sonntag, 01.11.26
Sonntag, 06.12.26

2026

TRÄNKNER
Immobilien GmbH
IHR REGIONALER
IMMOBILIENPROFI SEIT 50 JAHREN!
0471/ 944 000 traenknerimmobilien
info@traenkner-immobilien.de

Wein Ahlfeld
Weinhandlung & mobiler Ausschank.
Im Dezember verlängerte Öffnungszeiten:
Montag – Freitag von 10 – 18 Uhr & Samstag 10 – 13 Uhr
Wir gestalten individuelle Weihnachtspräsente für Sie!
Leher Landstr. 26 · 27607 Geestland · OT-Langen
Tel. 04743-3445474



Scheper
Boden . Ständig
Burkhard Scheper
Ihr Partner für die Vermittlung Ihrer Agrarimmobilien
Angebote finden Sie auf meiner Webseite
Neuenwalde · Wesermünder Weg 26 · 27607 Geestland
Mobil 0170 9959943 · info@scheper-agrarimmobilien.de
www.Scheper-Agrarimmobilien.de

BEW
Betreuungs- und Erholungswerk e.V.
Wir haben freie Wohnungen:
Jetzt Besichtigung vereinbaren!
Wiener Straße 5
27568 Bremerhaven
0471/9 54 31-0
0471/9 54 31-51
info@bew-bhv.de
www.bew-bhv.de
MITEINANDER – Wir unterstützen Sie vielfältig aus einer Hand:
✓ Krankenpflege nach ärztlicher Verordnung
✓ Leistungen der Pflegeversicherung
✓ Hilfen im Haushalt
✓ Urlaubs- und Verhinderungspflege
✓ Anleitung pflegender Angehöriger
✓ Betreutes Service-Wohnen
✓ Barrierefreies Wohnen
✓ Psychiatrische Hilfen
✓ Menü-Service, täglich frisch zubereitet
✓ Hausnotruf
✓ Eigenes Reisebüro: Tages- und Mehrtagesfahrten
✓ Seniorenhilfsdienst „Anti-Rost“
✓ Kostenlose Beratung

Wir erstellen Ihnen gerne digitale Entwürfe.
Wir beraten Sie auch gerne online!
NAST NATURSTEIN
Matthias Nast
Steinmetz und Bildhauerei
• Grabmale • Nachinschriften • Einfassungen
• Grabauflösungen und Standsicherheitsprüfungen
• Findlinge • Treppen • Fensterbänke • Hauseingänge
• Küchenarbeitsplatten • Wasserspiele
Eigene Fertigung - preiswert und schnell
Drangstedt · Hafenstraße 41 · 27624 Geestland
Raiffeisenstr. 20 · 21762 Otterndorf
Tel. (04704) 22 20 · www.naturstein-nast.de

● Spannender Besuch der Feuerwehr Drangstedt

Die Kinder der Kita Drangstedt erhielten vor Kurzem einen ganz besonderen Besuch: Die Feuerwehr Drangstedt kam vorbei – und hatte natürlich auch ihr großes Feuerwehrauto dabei.
Die Kinder durften das Einsatzfahrzeug aus nächster Nähe bestaunen und einen Blick hinter die geöffneten Klappen werfen. Dort gab es jede Menge Schläuche, Geräte und weitere Ausrüstungsgegenstände zu entdecken. Die Feuerwehrleute erklärten kindgerecht, wofür die verschiedenen Geräte gebraucht werden und wie ein Feuerwehreinsatz abläuft. Auch die vielen neugierigen Fragen der Kinder beantworteten sie geduldig.
Zum Abschluss wartete ein besonderes Highlight: Bei einer spielerischen Löschübung durften die Kinder selbst zum Wasserschlauch greifen. Mit dem kräftigen Wasserstrahl galt es, einen Ball von seiner Halterung zu schießen – fast wie bei einem echten Löscheinsatz. Mit viel Konzentration und lautem Jubel meisterten die kleinen Feuerwehrleute diese Aufgabe.
Der Besuch bereitete nicht nur den Kindern, sondern auch den Feuerwehrleuten sichtlich viel Freude. Es wurde gemeinsam entdeckt, erklärt und gelacht. So ging ein spannender und erlebnisreicher Tag zu Ende, an den sich die Kinder sicherlich noch lange erinnern werden.
Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr Drangstedt für den tollen Besuch, die vielen spannenden Einblicke und die gemeinsame Zeit!



Die Kinder durften das Einsatzfahrzeug aus nächster Nähe bestaunen.
Foto: Kita Drangstedt

● Bürgermeisterin darf jetzt Ehen schließen



Die Standesbeamtinnen und Standesbeamten der Stadt Geestland haben Verstärkung bekommen (von links): Ellen Karnikowski, Hendrik Wohlers, Johanna Borchers, Nicole Müdeking, Gabi Kasten, Katharina Dierks und Volker Blank. *Foto: Stadt Geestland*

Geestlands Bürgermeisterin Gabi Kasten hat seit Kurzem ganz offiziell die Lizenz zum Trauen. Nach dem erfolgreichen Abschluss eines Lehrgangs an der Akademie für Personenstandwesen im hessischen Bad Salzschlirf darf sie nun standesamtliche Trauungen durchführen.
Der Lehrgang vermittelte neben rechtlichen Grundlagen auch praxisnahe Inhalte zur Durchführung von Eheschließungen. Damit erfüllt Gabi Kasten jetzt alle Voraussetzungen, um rechtsgültige Ehen im Namen der Stadt Geestland zu schließen: „Es gibt wohl kaum einen schöneren Moment im Leben, als zwei Menschen miteinander zu verbinden. Dass ich künftig als Bürgermeisterin auch Trauungen vornehmen darf, ist für mich eine besondere Ehre."
Ein Bürgermeister darf in Deutschland nur dann rechtsgültig trauen, wenn er offiziell zum Standesbeamten ernannt wurde. Das bloße Amt des Bürgermeisters verleiht diese Befugnis nicht automatisch. Brautpaare, die sich in Geestland das Ja-Wort geben möchten, haben ab sofort die Möglichkeit, bei der Anmeldung ihrer Eheschließung im Standesamt den Wunsch zu äußern, persönlich von der Bürgermeisterin getraut zu werden.
Aufgrund des prall gefüllten Terminkalenders der Bürgermeisterin bittet die Stadtverwaltung um Verständnis, dass leider nicht alle Wünsche erfüllt werden können.

● Schreddergut und Feuerholz für Selbstabholer

Die Stadt Geestland bietet auch in diesem Jahr Schreddergut und Feuerholz zum Kauf an. Ab dieser Saison richtet sich das Angebot ausschließlich an Selbstabholer.

An folgenden Samstagen können die Materialien jeweils von **9 bis 13 Uhr** an den Bauhöfen in Bad Bederkesa und Langen abgeholt werden:
13. Februar 2027 | 6. März 2027 | 27. März 2027
Bauhof Bad Bederkesa Heubruchsweg 6, 27624 Geestland
Bauhof Langen Imsumer Straße 20, 27607 Geestland

Das Schreddergut kostet 11,90 Euro pro Kubikmeter (inklusive 19 Prozent Mehrwertsteuer). Das Feuerholz (Mischholz, Stämme von etwa zwei bis drei Metern Länge) wird für 37,45 Euro pro Schüttraummeter (inklusive 7 Prozent Mehrwertsteuer) angeboten.
Die Abgabe erfolgt, solange der Vorrat reicht. Für mögliche Schäden, die beim Beladen entstehen, übernimmt die Stadt Geestland keine Haftung.

Weitere Informationen gibt es beim Bauhof unter der Telefonnummer 04743/937-2457.

Für die mit einem schwarzen Punkt ● versehenen Beiträge zeichnet die Verwaltung der Stadt Geestland verantwortlich. Verantwortlich im Sinne des Presserechtes zeichnet die Bürgermeisterin.

● Mikrobudget: Jetzt Projektidee einreichen!

Du hast schon länger eine Idee für ein nachhaltiges Projekt im Kopf, konntest sie bisher aber noch nicht in die Tat umsetzen? Dann mach jetzt mit beim Nachhaltigkeitswettbewerb „Mikrobudget“ und sichere dir einen finanziellen Zuschuss von bis zu 350 Euro für dein Projekt – ganz egal, ob du es in der Schule, im Verein oder als Privatperson in Geestland umsetzen möchtest.
Über die Gewinnerinnen und Gewinner entscheiden die Jugendvertreterinnen und Jugendvertreter der Stadt Geestland.
Deiner Kreativität sind bei der Bewerbung keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist nur, dass dein Projekt zu den Themen „Nachhaltigkeit“ und „Geestland“ passt und bis August 2027 umgesetzt wird.
Trau dich und überzeuge uns mit deiner Idee!
Bewerbungsschluss: **15. Januar 2027**
Einsendungen bitte per E-Mail an: mikrobudget@geestland.eu
Bei Fragen melde dich gerne bei Sophia von der Lieth unter 04743 / 937-1523 oder sophia.vonderlieth@geestland.eu



Die Jugendvertreterinnen Emely Volkmann und Patrizia Lorenz freuen sich auf spannende Bewerbungen. *Foto: Stadt Geestland*



● Neuer Rat, neue Ortsräte: Geestland hat gewählt

Bei der Kommunalwahl am 13. September 2026 haben die Bürgerinnen und Bürger ihre Vertreterinnen und Vertreter für den Rat der Stadt Geestland und die Ortsräte neu gewählt. Damit beginnt jetzt eine neue fünfjährige Wahlperiode, in der die gewählten Vertreterinnen und Vertreter die Entwicklung Geestlands und ihrer Ortschaften politisch mitgestalten. Hier finden Sie eine Übersicht über die neu gewählten Mitglieder des Rates der Stadt Geestland und der Ortsräte.

Rat der Stadt Geestland (35 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (14)	Andre Bredehöft, Bente Bronsema, Tina Gassau, Wilken Gerdes, Antje Haack, Tina Heins, Matthias Heck, Thomas Kuberski, Rainer Müller, Tobias Rosche, Jörg Schröder, Claus Seebeck, Sven von Glahn, Christiane Witt
SPD (8)	Dr. Uwe Nixsdorf, Katja Brößling, Katja Giese, Kai Niemczyk, Tjark Stange, Christine Sturmheit, Julian Wesch, Etienne Wilke
GRÜNE (4)	Carsten Bäck, Dr. Jörg Matzen, Frank Isenbiel, Martina Vortkamp
FDP (1)	Bernd Werner Froehlich
Die Linke (1)	Jens Krautscheidt
AfD (4)	Klaus Beckmann, Olaf Meyer, Birgit Pacholke, Ferdinand Schmarje
BSW (1)	Ronny Anacker
BFG (2)	Bernd Ernst Krüger, Andy Schröder

Ortsrat Bad Bederkesa (8 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (5)	Susanne Dickmann, Sönke Gosda, Thomas Kuberski, Daniel Schlieckriede, Jörg Schröder
SPD (1)	Julian Wesch
GRÜNE (2)	Dr. Jens Schröter, Martina Vortkamp

Ortsrat Debstedt (7 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (2)	Irene Führer, Sven von Glahn
SPD (1)	Frank Moosmüller
GRÜNE (1)	Michael Kaschek
BFG (3)	Marco Kolle, Bernd Ernst Krüger, Martin Stürcken

Ortsrat Drangstedt (6 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (3)	Jan-Torge Griffel, Sven Hötzeldt, Marc Kornahrens
SPD (2)	Kristina Förster, Iris Nieuwkoop
GRÜNE (1)	Katja Brandt

Ortsrat Elmlohe (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
AFD (1)	Olaf Meyer
WG WEM (4)	Bente Bronsema, Anna-Lena Neide, Sascha Schulze, Niko Timm

Ortsrat Flögeln (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
WFG (5)	Conny Bensen, Volker Meyer, Claus Seebeck, Janek Wöhlke, Liane Wörmcke

Ortsrat Holßel (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (1)	Gerrit Koch
SPD (3)	Kai Niemczyk, Jörg Scheper, Matthias Stickel
BFG (1)	Bernd Lilienthal

Ortsrat Hymendorf (3 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (2)	Günther Eggers, Maris Neufeld
SPD (1)	Carina Uphoff

Ortsrat Imsum (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (1)	Chris Scheper
SPD (3)	Michaela Schwitalla, Karen-Silke Seemann, Tjark Stange
BFG (1)	Andy Schröder

Ortsrat Köhlen (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (5)	Dr. Frederik Hildebrandt, Carsten Gerdes, Tina Heins, Rainer Müller, Stefan Withohn

Wahl Krempel (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
KL (5)	Martina Butt, Tina Gassau, Harald Hesse, Sascha Lohse, Christian Schmiedt

Ortsrat Kührstedt (7 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
WGK (7)	Meik Brockmann, Jens Uwe Döscher, Carl Hildebrandt, Jennifer Kelle, Sören Steinlein, jan Stuhr, Melanie von Soosten

Ortsrat Langen (11 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (4)	Matthias Keck, Gisela Thomas, Alexander Thorau, Sylke von Oehsen
SPD (3)	Rüdiger Bordel, Christine Sturmheit, Etienne Wilke
GRÜNE (1)	Rainer Lüdtke
Die Linke (1)	Jens Krautscheidt
BFG (2)	Björn Kück, Sabrina Editha Schmidt

Ortsrat Lintig (7 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
GML (7)	Andre Bredehöft, Antje Haack, Diana Haack, Peter Gooß, Malte Johanns, Thorsten Poppe, Pia Söhl

Ortsrat Neuenwalde (7 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (4)	Tom Mingramm, Harald Vogel, Hanke von Döhlen, Christiane Witt
SPD (3)	Katja Giese, Üzeyr Ölmez, Anika Wagner

Ortsrat Ringstedt (5 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
CDU (5)	Melanie Busch, Wilken Gerdes, Martin Grünhagen, Achim Kamp, Ralf Langanke

Ortsrat Sievern (7 Mitglieder)

Partei/Gruppierung	Mitglieder
SIEVERNER LISTE (7)	Stefan Brößling, Bernhard Günther Heinzel, Claus Lungmus, Nils Rupietta, Frank Stiller, Sarah Uhde, Dirk Wettwer

● Intensive Naturerlebnisse in der Kita Ringstedt



Glückliche Kinder nach einem erlebnisreichen Nachmittag in der NABU-Umweltpyramide. *Foto: Kita Ringstedt*

Das „Ringster Wichtelhus“ in Ringstedt ist über die Zertifizierung „Ersthelferinnen und Ersthelfer für die Vielfalt“ schon seit einigen Jahren mit der NABU Umweltpyramide verbunden. Das Team ist hochmotiviert, den Kindern die Natur erlebnisreich und informativ nahezubringen. „Besonderen Spaß haben die Kinder daran, verschiedene Obst- und Gemüsesorten anzupflanzen und diesen beim Wachsen und Gedeihen zuzusehen“, berichtet Christina Dittmer als Fachkraft der Kita. Von einer Fortbildung der NABU Umweltpyramide brachte sie den Wunsch mit ins Haus, einen Naschgarten und eine Blühwiese anzulegen.

Bei der Umsetzung der Ideen haben Kinder und Eltern tatkräftig unterstützt. Gemeinsam wurden Erdbeeren, Johannisbeeren und Heidelbeeren gepflanzt, hinzu kamen noch Kräuter und kleine Obstbäume. Auch eine Wildblumenwiese wurde ausgesät. Ausgelegte Baumscheiben sorgen dafür, dass die Kinder die Wiese betreten und Insekten beobachten können.

Als Bettina Schroeder von der NABU Umweltpyramide die Kita besuchte, war sie begeistert von der Weiterentwicklung der Angebote für die Kinder. „Nun sind noch mehrere Hochbeete hinzugekommen, die die Kinder mit Gurken-, Kürbis- und Zucchinipflanzen bepflanzt haben“, berichtet Natalie Dreier, Leitung der Kita. Die Pflanzen dürfen einen Bogen überwachsen, sodass die Kinder unter den Früchten hindurchlaufen können. „Mit den Hochbeeten schaffen wir ein intensives Naturerlebnis. Die Kinder lernen spielerisch, woher Gemüse eigentlich kommt“, freut sie sich. Die Kinder können hautnah erleben, dass Pflanzen regelmäßige Pflege, Geduld und kostbares Wasser zum Wachsen benötigen. Nur dann kann die Ernte später in der Kita-Küche zubereitet und stolz probiert werden. Mit der Nutzung von Kompost werden dabei natürliche Kreisläufe vermittelt.

Um die Verbindung zum NABU zu stärken, stand außerdem der Besuch in der NABU Umweltpyramide auf dem Programm. Die Kinder, ihre Eltern und Geschwister haben als Naturdetektive das naturnahe Außengelände erobert. Als „Insekt“ durch ein großes „Spinnennetz“ zu klettern, bringt einen Perspektivwechsel. Der Fühlpfad wurde barfuß bewältigt, und das Sammeln von verschiedenen Grüntönen schärft die Sinne für die Vielfalt in der Natur. Gemeinsam haben die Kinder ein Aquarium mit Tierchen aus dem Teich befüllt. Unter alten Baumstämmen wurden Krabbeltiere gesucht und in Lupenbechern gesammelt.

Nach einem ereignisreichen Nachmittag ist sich Bettina Schroeder sicher: „Die Kita „Ringster Wichtelhus“ hat sich super für eine weitere Phase der Zertifizierung qualifiziert und wird auch weiterhin die Kriterien erfüllen.“ Erfreut haben Natalie Dreier und ihr Team daher vor kurzem eine weitere Plakette und eine Urkunde von der NABU Umweltpyramide entgegengenommen.

● Offene Sprechstunde bei der Bürgermeisterin

Sie haben Fragen rund um das Leben in der Stadt Geestland? Sie möchten etwas loswerden, das Ihnen auf dem Herzen liegt – eine Anregung oder Kritik? Dann besuchen Sie die offene Sprechstunde von Bürgermeisterin Gabi Kasten. Diese findet einmal im Monat abwechselnd in Langen und Bad Bederkesa statt.

Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 12. November, von 16 bis 18 Uhr** im Rathaus Langen (Büro 1.23). Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Je nach Aufkommen müssen Sie einige Minuten Wartezeit einplanen.

In Einzelfällen kann es vorkommen, dass Bürgersprechstunden verlegt werden müssen. Bitte informieren Sie sich vorab unter www.geestland.eu, ob der geplante Termin stattfindet.

Alternativ können Sie sich mit Ihrem Anliegen jederzeit schriftlich an die Bürgermeisterin wenden – einfach per E-Mail an buergerdialog@geestland.eu. Telefonisch ist Gabi Kasten unter 04743 937-1500 zu erreichen.

ELKA-Englischkurse unterwegs in Hamburg



Die Teilnehmenden der ELKA Elbe- & Osteland Sprachschule 50+ aus Bad Bederkesa in der Hamburger Speicherstadt.

Die Teilnehmenden der ELKA Elbe- & Osteland Sprachschule 50+ aus Bad Bederkesa fuhren gemeinsam mit dem Zug nach Hamburg. Bei einer Führung auf Deutsch und Englisch erkundeten sie die historische Speicherstadt und das Hafenviertel. Dabei erfuhren sie viel Wissenswertes über Hamburg und verbrachten einen abwechslungsreichen Tag mit vielen schönen und auch lustigen Momenten.
Gemeinsame Aktivitäten außerhalb des Unterrichts gehören bei ELKA dazu und werden auf Wunsch der Teilnehmenden organisiert. Denn eine Sprache lernt man vor allem durch kontinuierliches Sprechen – im Unterricht und bei gemeinsamen Erlebnissen. ELKA unterrichtet deshalb rund ums Jahr in kleinen, aufeinander abgestimmten Gruppen mit gleichem Kursniveau – von Anfängerkursen bis zu offenen Conversation-Gruppen. Auch Gruppenreisen finden jedes Jahr statt. Für 2027 steht Schottland auf dem Plan. Gemeinsam, mit Freude und erfolgreich Englisch lernen – das ist ELKA. Schnuppern Sie gerne rein!
Informationen gibt es unter Tel. 0452 2224611 oder per Mail an eva-maria.gerosch@elka-lernen.de. *Text und Foto: E.-M. Geroscj*

9. Berufsinformationsbörse an der Schule an der Mühle

Welcher Weg führt in die berufliche Zukunft? Ausbildung, Handwerk, weiterführende Schule oder doch ein ganz anderer Weg? Für Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen gibt es viele Möglichkeiten – und mindestens genauso viele Fragen. Antworten, Inspiration und direkte Kontakte gibt es am **Freitag, 13. November**, von **16 bis 19 Uhr** bei der 9. Berufsinformationsbörse in der Schule an der Mühle, Oberschule Bederkesa.

An diesem Tag verwandeln sich die Räume der Schule wieder in einen bunten „Markt der Möglichkeiten". Zahlreiche Ausbildungsbetriebe, Unternehmen und weiterführende Schulen stellen ihre Angebote vor und geben Jugendlichen die Gelegenheit, Berufe und Karrierewege aus erster Hand kennenzulernen. Ob Handel, Handwerk, Gewerbe oder öffentlicher Dienst – für nahezu jedes Interesse ist etwas dabei. Statt nur im Internet nach dem passenden Beruf zu suchen, können die Jugendlichen direkt mit Fachleuten ins Gespräch kommen, Fragen stellen und erste Kontakte zu möglichen Arbeitgebern knüpfen. Und manchmal beginnt eine berufliche Zukunft ganz unkompliziert: Ein freiwilliges Praktikum kann der erste Schritt zu einem Ausbildungsplatz im Wunschberuf sein.

Die Berufsinformationsbörse richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die vor ihrem Schulabschluss stehen, aber auch an alle anderen Jugendlichen, die sich frühzeitig über ihre Möglichkeiten informieren möchten. Eltern sind ebenfalls herzlich willkommen. Also: Fragen mitbringen, neugierig sein, Kontakte knüpfen und vielleicht schon den ersten Schritt Richtung Traumberuf machen. Die Zukunft wartet – vielleicht genau hier!

M. Grünhagen

~ Ihre Helfer in schweren Stunden ~
Bestattungshaus Berghorn GmbH
Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Seebestattungen
Waldbestattungen
24 Stunden Service
Sämtl. Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Persönliche Betreuung
Anrufkostenfrei ✆ 0 800 - 92 94 000
• Stadt Geestland
Langen, Leher Landstraße 23
Holßel, Auf dem Hohm 8
• Wurster Nordseeküste
Dorum, Im Speckenfeld 4
Ihre persönliche Ansprechpartner der Familie Berghorn:
Klaus Berghorn, Tischlermeister und Bestatter
Ralf Berghorn, Tischlermeister und Bestatter
www.bestattungshaus-berghorn.de • info@bestattungshaus-berghorn.de

JÜRGEN KAISER
Seit 1987 BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG
Alfstedt · An der Sandkuhle 7 · 27624 Geestland · Tel. (0 47 45) 75 37
Planung und Ausführung von sämtlichen Neubau-, Verblend-, Reparatur-, Umbau-, Stundenlohnarbeiten, Rohbauten, landwirtschaftliche und gewerbliche Bauten, Altbausanierung
- Wir bauen Ihr Kaiser Massivhaus
- Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Stundenlohnarbeiten
- Wir bauen Ihren Boxenlauf-/Viehstall
- Büro-, Hallen-, Industrie- u. Gewerbebau

Katalog, Beratung und Info im Büro/Musterhaus in Langen
27607 Geestland · Brandenburger Str. 1
☎ (0 47 43) 91 37 37 · Fax 91 37 39
www.jkbau.de oder per E-Mail: mail@jkbau.de

Neue Trainings-Shirts für die Ü32 II



Pünktlich zum Start in die neue Saison darf sich die zweite Ü32 des FC Geestland über einen neuen, einheitlichen Dress freuen. Das Team um die Trainer Henning Sengstaken und Jan Mangels startet mit einigen Neuzugängen in die neue Spielzeit und kann sich nun auch einheitlich präsentieren.
Ermöglicht wurde die Anschaffung der neuen Trainings-Shirts durch die Familie Claus und Kathrin Seebeck aus Flögeln, die uns bereits zum wiederholten Mal mit einer großzügigen Spende unterstützen. Das Team, das seine Heimspiele in Flögeln austrägt, freut sich sehr darüber, auch weiterhin das Logo des Landgasthofes auf dem Rücken zutragen.
Die Mannschaft bedankt sich herzlich für die erneute Ausstattung und freut sich darauf, die neue Saison gemeinsam im neuen Outfit in Angriff zu nehmen.

Text und Foto: J. Mangels

Neue Anzüge fürs Training

Die U11 vom FC Geestland konnte die ProCheck Solutions GmbH als Sponsor für neue Trainingsanzüge gewinnen. Dieses Unternehmen ist spezialisiert auf Offshore Services.

Insgesamt wurden 29 Trainingsanzüge für rund 2.000 Euro gesponsert. Hierfür möchten sich die Kinder, deren Eltern und die Trainer herzlich bedanken.

Die Freude war bei allen groß!

Text und Foto: Henning Sengstaken (Trainer FC Geestland U11)





Neuer Glanz für die U12 des FC Geestland



Strahlende Gesichter gab es auf dem Sportplatz des FC Geestland: Die U12-Juniorenmannschaft freut sich über eine großzügige Spende, die das Team in einem einheitlichen Look erstrahlen lässt.

Dank der Unterstützung von „Dentaldesign Lehmann“ konnte die Mannschaft mit brandneuen, roten Trainingsanzügen und passenden Aufwärm-T-Shirts ausgestattet werden. Die Sachen waren im Vorfeld bereits an die Spielerinnen und Spieler verteilt worden, sodass sich das Team beim Fototermin direkt in seiner neuen Teambekleidung präsentieren konnte.

Nicht nur die Mannschaft, auch der gesamte Vorstand des FC Geestland zeigt sich begeistert von der Aktion und spricht dem Sponsor ein großes Dankeschön aus: „Solch ein Engagement für unsere Jugend ist keineswegs selbstverständlich. Wir bedanken uns herzlich bei Dentaldesign Lehmann für die großzügige Spende und die wertvolle Unterstützung unserer Nachwuchsarbeit.“

Mit den neuen Trainingsanzügen und Aufwärm-T-Shirts sind die jungen Fußballer nun bestens für gemeinsame Auftritte, das Aufwärmen vor dem Spiel und die kommenden Trainingseinheiten gerüstet.

Text und Foto: J. Schröder



Alfstedt

Neue Herbstmajestäten beim Schützenverein Alfstedt

Der Schützenverein Alfstedt feierte im September mit der Schützenfestnachfeier sein Herbstschießen. Bei gemütlichen Kaffee und Kuchen wurde auf die Vögel angelegt und die Herbstmajestäten ausgeschossen. Zuerst fiel der Wilde Vogel. Ihm folgte alsbald der Jugendvogel. Die Königsvögel zierten sich etwas länger, bevor sie zu Fall gebracht wurden.

Die Herbstmajestäten sind König Fabian Claussen, Königin Nadine Brickwedel, Juniorenkönig Mika Hüttmeyer und die Jugendkönigin Sophie Lippert. Den Wilden Vogel erlegte Jennifer Kelle, Seniorenkönigin wurde Marlies Meyerdiercks als Nachfolgerin für Karin Quast. Karin Quast stiftete eine neue Seniorenkette und übergab diese an ihre Nachfolgerin.

Die Ergebnisse der weiteren Wettbewerbe: Die LG-Konkurrenz (Jugend) gewann Smilla Knackstedt, die KK-Konkurrenz Sina Wedemeyer. Die Wild-Scheibe erlegte Daniel Kaiser, er erzielte auch das beste Ergebnis an der Glücksscheibe. Dorfmeister 2026 wurde mit dem Gewinn des Dorfcup Möhlenhöpen Hauptstraße vor Middeldrum, Jidwedel/Siedlung und dem Oberdorf. Nach einer launigen Siegerehrung durch den 2. Vorsitzenden Martin Fink ging der Tag gemütlich zu Ende.

Text und Foto: R. Blechner



Die fröhliche Übergabe der neuen Seniorenkette an Marlies Meyerdiercks.

Aus dem Alltag

Unerwartete Überraschung

Der freundliche Postbote klingelt an der Haustür. Frau Meier schafft es nicht so schnell dorthin zu kommen und ruft aus dem Fenster: „Legen Sie das Paket vor die Tür und die Briefe auch.“ „Nein“, ruft er zurück, „die stecke ich in den Postkasten, sonst fliegen die Liebesbriefe noch davon.“ Beschwingt öffnet Frau Meier den Postkasten und was fallen ihr entgegen? Rechnungen über Rechnungen, und trotzdem – ein Lächeln begleitete sie noch eine Weile im Alltag. *E. Klie*

Applaus! Rundum gelungenes Seniorentreffen im Ankeloher Hof

Beim Treffen der Senioren im Ankeloher Hof sorgten rund 40 tanzbegeisterte Kinder des TSV Bederkesa für besonders gute Stimmung . Die „Tanzmäuse“ im Alter von 4 bis 6 Jahren und die „JazzKids“ von 7 bis 10 Jahren zeigten unter der engagierten Leitung von Mareike Buck und Sabine Raabe mit viel Freude und Elan ihr Können. Diese Fröhlichkeit sprang sofort auf die Senioren über. Mit kräftigem Applaus bedankten sie sich für die liebevoll einstudierten Darbietungen. Mit angeregten Gesprächen und einem genussvollen Schnitzelbuffet klang das gemütliche Beisammensein harmonisch aus.
Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die gemeinsam für ein Zusammensein voller Freude, guter Stimmung, Gemeinschaft und Genuss gesorgt haben: An die Kinder und ihre Trainerinnen, die Senioren, die Eltern, das Team des Ankeloher Hofes und natürlich an die Organisatoren.

Ute Cent, Seniorenbeauftragte für Bad Bederkesa (mit Ankelohe und Fickmühlen)

Spirituelles Dienstagsgespräch im Restaurant Dobbendeel

„Welches Leben will ich leben?“ Dies ist das zentrale Thema des spirituellen Dienstagsgesprächs am **10. November** um **20 Uhr** im Restaurant Dobbendeel am See in Bad Bederkesa.

Die meisten Menschen werden eventuell mit ihrem augenblicklichen Leben, vielleicht auch mit etwas mehr an Einkommen, zufrieden sein. Bei tieferem Nachdenken können jedoch Ahnungen aufkommen, die zeigen, wie zerbrechlich doch alles ist. Nichts hat Bestand, alles ist im Wandel, und am Ende müssen wir feststellen, dass wir nichts mitnehmen können. Hat also das Leben noch einen tieferen Sinn, der uns zu einem Ewigkeitswesen wandeln möchte?

Alle Interessierten sind zu diesem kostenlosen Abend herzlich eingeladen. Nähere Informationen gibt es bei Ulrich Knitter, Telefon 04745-781958.

U. Knitter



Jubiläumsfest am Bahnhof Bederkesa: 130 Jahre Bahnstrecke

Großes Abenteuer für die kleine Hilda: Die Dreijährige sitzt hinter Carsten Bischoff auf einem Wagen der Mini-Eisenbahn und lässt sich über die Wiese neben dem alten Beerster Bahnhof kutschieren. Seit den Morgenstunden dreht der Mann mit Mütze, Brille und Vollbart hier tapfer seine Runden. Vorne zieht eine Mini-Lok die Wagen – eine liebevoll nachgebildete V 100 aus alten DDR-Zeiten. Die „richtigen" Loks mit ihren Waggons stehen zwar still. Doch leise ist es deshalb noch lange nicht: 130 Jahre Strecke der Museumsbahn Bremerhaven-Bederkesa – das Jubiläums-Programm an diesem Tag lässt nicht nur die Herzen der Kinder höherschlagen.

Historische Züge, Lokomotiven und Personenwagen auf den Gleisen, Erklärungen in den Führerständen der V65 und der Deutz Köf, eine Bilderschau im historischen Güterschuppen, Oldtimer der Treckerfreunde Land Hadeln, Präsentationen der Jugendfeuerwehr, ein Glücksrad sowie Kaffee und Kuchen in der Bahnhofsgaststätte: Auf dem Gelände des alten Bahnhofs Bederkesa gibt es viel zu sehen und zu erleben. „Viele Eisenbahnfreunde aus unserem Verein haben für das Fest tüchtig mit angepackt", zeigt sich Vereinsvorsitzender Frank Wulfes dankbar. Besonders freut er sich über die vielen Besucher, die den Tag für einen Familienausflug oder zum Austausch mit anderen Eisenbahnfreunden nutzen.

Viel zu erzählen gibt es über die Strecke, die an diesem Tag ihren Geburtstag feiert. „Die Strecke von Lehe nach Bederkesa wurde am 1. Juni 1896 eröffnet", weiß Wulfes. „Damit bekam das abgelegene Bederkesa erstmals einen direkten Eisenbahnanschluss. Das war für die gesamte Gegend ein gewaltiger Einschnitt. Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Vieh und andere Waren konnten nun wesentlich einfacher nach Bremerhaven transportiert werden." Kein Wunder: Die Bahnfahrt dauerte deutlich kürzer als die Fahrt mit der Kutsche.

Der Bahnhof Bederkesa stammt ebenfalls aus dem Jahr 1896. Das zweigeschossige Backsteingebäude mit seinem Güterschuppen ist bis heute erhalten. Das authentische Bahnhofsumfeld aus der Kaiserzeit konnte den Niedergang der Bahnstrecke allerdings nicht aufhalten. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die Passage zunehmend unrentabel. Der Personenverkehr endete am 26. Mai 1968. Der Güterverkehr hielt sich noch deutlich länger, wurde schließlich aber am 31. Dezember 1993 eingestellt.



Bewundernde Blicke für das „Prunkstück": die alte rote Diesellok V65.

„Bereits 1990 gründete sich der Verein Museumsbahn Bremerhaven-Bederkesa", erzählt Olaf Balje, der draußen im Führerstand der Deutz Köf mit Lokführer Marc Wulfes fleißig fachsimpelt. Balje muss es wissen: Er war der Lokführer, der im September 2002 den ersten planmäßigen Zug der Museumsbahn gefahren hat. „Der Verein übernahm zunächst das Bahnhofsgelände und erwarb dann die Strecke", erläutert Balje. 1995 wurde der Bahnhof unter Denkmalschutz gestellt. Im selben Jahr gelang es dem Verein, die Strecke für seinerzeit 75.000 DM zu erwerben.

Nach Angaben der Chronik musste etwa ein Drittel der Strecke grundlegend instandgesetzt werden. Insgesamt wurden dafür rund 2,5 Millionen DM aufgebracht – durch Fördermittel, Spenden und vor allem durch viel ehrenamtliche Arbeit. Heute steht der Museumsbahnverein erneut vor großen Herausforderungen. „Die Strecke muss instandgehalten werden. Die Loks benötigen Hauptuntersuchungen und Brückenprüfungen stehen an", erläutert Frank Wulfes. Ob – und wenn, wann - die Strecke zwischen Bad Bederkesa und Langen wiederbelebt werden wird, weiß der Vereinschef heute noch nicht. Aber ist für Wulfes sonnenklar: „Die Museumsbahn muss wieder fahren."

Text und Fotos: gsc



Marco Antowski (2. Vorsitzender, links) und Frank Wulfes, Vorsitzender des Museumsbahnvereins, wissen viel über die Strecke der Eisenbahn zu erzählen.



Kleine Bahn, große Freude: Carsten Bischoff zieht als Lokführer seine Runden mit der Kindereisenbahn – sehr zur Freude seiner kleinen Passagiere.

Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Wesermünde

Andreas de Vries ist neuer Popkantor

„In meiner Arbeit ist immer Musik drin." Diakon Andreas de Vries hat in seiner beruflichen Laufbahn stets den christlichen Glauben mit und über Musik vermittelt.

Seit dem 1. September ist der 57-jährige Popkantor im Kirchenkreis Wesermünde. Zwischen Nordholz und Wulsbüttel möchte er seine langjährige Erfahrung einbringen – „als Initiator, nicht als Alleinunterhalter". Andreas de Vries, der im ostfriesischen Jemgum aufgewachsen ist, hat nach einer Ausbildung zum Kommunikationselektroniker eine zweite abgeschlossen: die zum Diakon. „Im Zivildienst hatte ich noch genügend Freizeit, um ehrenamtlich zwei Kindermusicals zu leiten. Das hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich mich entschlossen habe, Diakon zu werden." Nach dem Abschluss arbeitete er fast zehn Jahre in der Kirchengemeinde Bargstedt. Im Anschluss wechselte er für ein Jahr nach Schwäbisch Gmünd, wo er eine kirchliche Gemeinde-Musikschule leitete.

Genau so eine gründete der Vater dreier erwachsener Kinder dann 2008 selber, und zwar in Verden. Eine Erfolgsgeschichte: „Con Takte" wurde sehr gut angenommen. „Vor Corona hatten wir 360 Schüler und 15 Lehrkräfte." Parallel war Andreas de Vries, dessen Instrument das Klavier ist, Diakon in Daverden und schwärmt von den Jugendgottesdiensten, die so gut besucht wurden, dass Erwachsene „Eintritts-Verbot" hatten. Nach einer Stelle in einer Verdener Kirchengemeinde als Diakon mit Gemeindeleitungsauftrag widmet er sich jetzt als Popkantor ganz der Musik. „Der Kirchenkreis Wesermünde hat diese Stelle neu geschaffen. Wir freuen uns sehr, dass wir sie mit Andreas de Vries besetzen konnten", sagt Wesermündes Superintendent Albrecht Preisler.



Fotos: privat

Noch ist Andreas de Vries dabei, den Kirchenkreis, seine sechs Regionen und die vielen Menschen, die sich hier engagieren, kennenzulernen. „Wo kann ich helfen? Wo können wir neue Formen ausprobieren? Wo kann ich etwas initiieren? Das sind die Fragen, die mich momentan umtreiben." Er ist sicher, dass es neben der klassischen Form auch Raum und Ressourcen für neue Formen braucht – „aber als Ergänzung, nicht als Ersatz". Gerne möchte er die verschiedenen Generationen zusammenbringen, sei es in Projektchören, musikalischen Gottesdiensten, beim stimmungsvollen Weihnachtslieder-Singen oder bei etwas ganz anderem.



U. Schröder

STIHL · Milwaukee · Blaustone · ABUS Security Tech Germany
Motorsägen
Elektrowerkzeuge
Service
Propangas
Kaminöfen
Gartenbedarf
Eisenwaren & Werkzeuge
KROOß KG
Stihl Partner seit 1968 · bewährt · zuverlässig · kompetent
Bad Bederkesa · Mattenburger Straße 33 · 27624 Geestland
04745 - 238 · www.krooss.de

Autohof Stöppelkamp
Debstedter Straße 67 · 27607 **Geestland OT Langen**
Telefon (0 47 43) 64 20 + 80 03
BAIC · FORTHING · SERES · DFSK · HONDA
Service für alle Marken
www.stoeppelkamp.de
Keine Reparaturkosten mehr! Dank
Servicevertrag
Karosserie & Lack

Kurz bel(r)ichtet: Es gibt sie noch – „Litfaßsäulen“ in Bad Bederkesa



1855 wurde die erste Litfaßsäule in Berlin aufgestellt.

Entworfen wurde sie von Ernst Litfaß. Die Säulen sollten dazu dienen, das „wilde Plakatieren“ an Gebäuden einzudämmen.

Heute dienen Werbetafeln und das Internet der Werbung.

Zwei der alten Litfaß-Säulen stehen aber noch in Beers – eine in der Kührstedter Straße/Ecke Pferdemühlendamm, die andere im Berghorn.

Sie dienen heute der Kunstmalerei.

Text und Foto: Bernd Otten

Urkunden für Hartwig Binke und Hartmut Lork

BEERSTER SKATCLUB

Auf dem wöchentlichen Übungsabend im Vereinslokal Ankeloher Hof überreichte der Vorsitzende des Beerster Skatclubs, Martin Steffens, den Vereinsmitgliedern Hartwig Binke und Hartmut Lork Urkunden des Deutschen Skatverbandes.

Beide hatten den seltenen Grand Ouvert gespielt; Hartwig Binke auf einem der wöchentlichen Übungsabende und Hartmut Lork beim jährlichen Sommerfest. Da diese Spiele sehr selten sind, werden sie mit einer Urkunde gewürdigt. Beiden wurde von den Vereinsmitgliedern mit einem dreifachen „Gut Blatt“ gratuliert.

Text und Foto: Franz Worms



Der Clubvorsitzende Martin Steffens (Mitte) überreicht die Urkunden an Hartwig Binke (links) und Hartmut Lork.

SEIT 1950 VOLKENS METZGEREI

PARTYSERVICE
FLEISCHEREI VOLKENS

SEIT 1950 VOLKENS CATERING

DORFSTR.-WEST 24 | KÖHLEN | TEL. 04708 248 | WWW.VOLKENS.INFO

Fix & fertig zubereitet. Leckere Festtagsmenüs *... einfach erhitzen und genießen!*

BAUERNENTE *dazu leckere Soße, hausgemachter Apfelrotkohl,Rosenkohl, gefüllter Zimtapfel und Kartoffelklöße*
Abholpreis für 2 Personen nur € 60,-

TRADITIONELLE WEIHNACHTSENTE
gefüllt mit Äpfeln + Zwiebeln, dazu leckere Soße, hausgemachter Apfelrotkohl, Rosenkohl und Kartoffelklöße
Abholpreis für 4 Personen € 120,-

WEIHNACHTSGANS *gefüllt mit Äpfeln + Zwiebeln, dazu leckere Soße, hausgemachter Apfelrotkohl, Rosenkohl und Kartoffelklöße*
Abholpreis für 6 Personen € 175,-

Roulade mit Soße _____ *Stück € 7,50*
Entenbrust mit Soße _____ *Stück € 12,00*
Hühner- oder Hochzeitssuppe
mit reichlich Einlage _____ *Liter € 11,00*

WIR WÜNSCHEN ALLEN BESINNLICHE FEIERTAGE UND EIN TOLLES NEUES JAHR!

Abholung der kalten Speisen am 23.12. & 24.12.2026 von 8.00 bis 13.00 Uhr.
Am 28. + 29.12.2026 haben wir geschlossen. Vom 01.01. bis 07.01.2027 machen wir Betriebsferien.
Am Freitag, den 08.01.2027 sind wir wieder für Sie da.

Beerster Skatspieler sind nicht zu stoppen

Spannender hätte man das Drehbuch zum letzten Spieltag in Hüttenbusch nicht schreiben können: Fünf Mannschaften lagen innerhalb von vier Punkten auf den ersten Plätzen, aber nur zwei Aufstiegsplätze waren zu vergeben.

Mit einem hervorragenden Endspurt von 8:1 Punkten und einem überragendem Endergebnis von 32:13 Punkten sicherten sich die Beerster Skatspieler dann den Aufstieg aus der Oberliga 4 Niedersachsen/Bremen und damit den Aufstieg in die Regionalliga Nord. Sollte den Beerstern in der kommenden Saison noch ein weiteres Mal dieses Kunststück gelingen, würde das Märchen Bundesliga beginnen.



Mit unserem Neuzugang Henning haben wir in dieser Saison noch einmal richtig spielerische Qualität hinzubekommen. Aufgrund des enormen Zulaufs an Mitgliedern werden die Beerster Skatspieler in der kommenden Saison auch erstmals mit vier Mannschaften an den Start gehen.

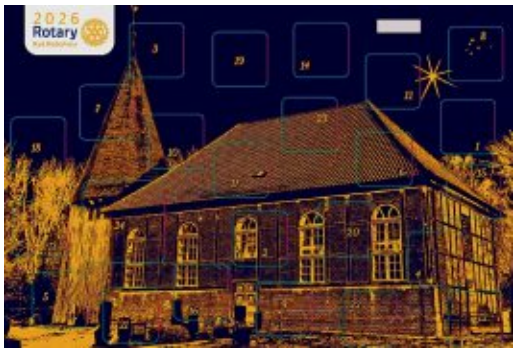
Der Übungsabend der Beerster findet jeden Dienstag ab 19 Uhr im Ankeloher Hof, Am Brink 16, statt. Gäste sind ausdrücklich erwünscht und herzlich willkommen! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos gibt es bei, Hartmut Lork, Tel. 0172-9920645, oder hartmut.lork@ewetel.net.

Text und Foto: H. Lork



Die Beerster Skatspieler (von links):
Hartmut Lork, Henning Ohlandt-von der Miesten, Oliver Mahlstedt und Norbert Schäfer. Auf dem Foto fehlt Reinhard Thiel.

24 Türchen für den guten Zweck



Ein Abbild der Dorfkirche St. Johannes in Steinau ziert den neuen Adventskalender.

War nicht in unseren Kindertagen die Vorfreude auf den Adventskalender groß? Wir freuten uns beim Öffnen des ersten Türchens auf die erste Überraschung und warteten auf die nächsten Überraschungen bis zum Weihnachtsfest.

Wie in den vergangenen Jahren bringt der Rotary Club Bad Bederkesa in der Adventszeit wieder seinen dekorativen Adventskalender zum Verkauf heraus. Unser Adventskalender, ein Projekt, das wir jedes Jahr gemeinsam mit viel Enthusiasmus und Freude angehen. Und mit jedem Öffnen eines kleinen Türchens tun wir etwas für einen guten Zweck. Dank des großen Engagements der vielen Sponsoren werden wir beim Öffnen der „24 kleinen Fenster" auch in diesem Jahr wieder mit attraktiven Gewinnen überrascht. Der Adventskalender wird an zahlreichen Verkaufsstellen, die noch in der Presse bekannt gegeben werden, zum Preis von 5 Euro angeboten. Aufgrund der hohen Nachfrage wird auch in diesem Jahr die Auflage bei 5.000 Exemplaren liegen.

Der Verkaufserlös des Jahres 2026 geht an lokale Projekte. Es werden in diesem Jahr die Jugendfeuerwehr Bad Bederkesa und die Kunstschule Kube in Bad Bederkesa – hier wird insbesondere die Förderung von Kunst und Bildung für Kinder und Jugendliche unterstützt – sowie das Projekt „Our House" als Treffpunkt für Jugendliche in Bad Bederkesa gefördert.

Wie im Vorjahr werden 25 Prozent des Reingewinns an die Aktion „Hilfe für Mitbürger" gehen, um Menschen in Bremerhaven und umzu zu helfen, die unverschuldet in Not geraten sind. Ein Teil des Verkaufserlöses geht wie in jedem Jahr an Internationale rotarische Projekte. Mit dem Kauf eines Adventskalenders haben Sie zum einen die Chance auf einen attraktiven Gewinn, zum anderen tragen Sie dazu bei, dass jedes der genannten Projekte umgesetzt werden kann.

Text u. Foto: Claudia Himstedt-El Diwany

Dathe&Co Bedachungen
Lipperkamp 41 · 27580 Bremerhaven
Tel.: 04 71 - 8 16 38
www.dathe-dach.de
• Dachsanierungen
• Wohnraumfenster
• Gründächer
• Wallbox
• Photovoltaik
• Batteriespeicher
Dathe Energie und Montage UG
www.dathe-energie.de • Tel. 0471 81638

Die Weser-Elbe Sparkasse investiert in den Standort – Bankhaus setzt auf Nähe zu den Kunden

Weser-Elbe Sparkasse investiert 18 Millionen Euro in die Zukunft ihres Filialnetzes – Neubau der Leuchtturmfiliale in Langen ist nächster Meilenstein des Modernisierungsprogramms.



So soll der Neubau der Weser-Elbe-Sparkasse in der Leher Landstraße in Langen aussehen. *Foto: Wespa*

Mit einer Investition von rund acht Millionen Euro setzt die Weser-Elbe Sparkasse (WESPA) ein starkes Zeichen für die Weiterentwicklung des Standorts Langen. Am bisherigen Standort entsteht eine neue Leuchtturmfiliale, die moderne Beratung, innovative Technik und zukunftsorientiertes Bauen miteinander verbindet. Die ersten sichtbaren Arbeiten beginnen bereits in den kommenden Wochen mit dem Abriss des Nebengebäudes (ehemals: Fleischerei Guderian). Der Umzug in ein Ausweichquartier ist für Ende 2026 vorgesehen. Über den Standort informiert die WESPA ihre Kundinnen und Kunden rechtzeitig vor Beginn der Bauarbeiten.

„Mit dem Neubau investieren wir bewusst in die Zukunft des Standorts Langen und schaffen einen Ort, an dem sich persönliche Beratung, moderne Technik und eine angenehme Atmosphäre optimal ergänzen", sagt Alexander zu Putlitz, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Weser-Elbe Sparkasse. „Damit unterstreichen wir unsere langfristige Verbundenheit mit der Region und schaffen beste Voraussetzungen für die Finanzberatung von morgen."

Mit dem Neubau in Langen setzt die WESPA ihre umfassende Modernisierung der Filialstandorte konsequent fort. Insgesamt investiert das Kreditinstitut rund 18 Millionen Euro in die Weiterentwicklung seines Filialnetzes. Neben dem Neubau in Langen wird bereits in diesem Jahr mit der Erweiterung und Modernisierung der Filiale Hemmoor begonnen. Die Fertigstellung ist für Ende 2027 vorgesehen. Ebenfalls im nächsten Jahr erfolgt die Modernisierung und der Umbau der Filiale Hagen. Ein weiterer bedeutsamer Meilenstein ist der geplante Neubau einer Leuchtturmfiliale 2028 im Herzen von Loxstedt.

Mit ihren Leuchtturmfilialen verfolgt die WESPA das klare Ziel, die Präsenz in der Fläche dauerhaft zu sichern und die persönliche Beratung vor Ort konsequent weiterzuentwickeln. Innovative, hochwertige Standorte bieten optimale Bedingungen für Gespräche, digitale Services und individuelle Finanzlösungen – immer mit dem Anspruch, nah an den Menschen in der Region zu sein.

Die neue Filiale wird nach modernsten Standards errichtet und bietet ihren Kundinnen und Kunden weit mehr als klassische Bankdienstleistungen. Helle, großzügige Räume, eine moderne Einrichtung und ein durchdachtes Raumkonzept sorgen für eine Wohlfühlatmosphäre, in der Gespräche in diskreter Umgebung stattfinden können. Individuell gestaltete Themenzimmer schaffen den passenden Rahmen für Beratungen – von der Finanzierung über Vermögensaufbau bis hin zur Altersvorsorge. Das Konzept hat sich bereits in den Filialen am Hauptbahnhof in Bremerhaven sowie in Otterndorf bewährt und wird in Langen konsequent weiterentwickelt.

Auch technisch wird das neue Gebäude Maßstäbe setzen. Modernste Geldautomaten, Videostelen und digitale Serviceangebote ergänzen die persönliche Beratung und ermöglichen den Kundinnen und Kunden einen zeitgemäßen Zugang zu den Finanzdienstleistungen der WESPA.

Ebenso wird die Infrastruktur rund um die Filiale deutlich verbessert. Ein neuer Parkplatz mit Schrankenanlage und mehr als 30 Stellplätzen bietet den Kundinnen und Kunden künftig eine komfortable Parksituation direkt am Gebäude. Zusätzlich entstehen Wallboxen für Elektrofahrzeuge.

Auch beim Bau setzt die WESPA konsequent auf Zukunftsorientierung. Eine Photovoltaikanlage, eine moderne Wärmepumpe sowie eine weitgehend autarke Stromversorgung stehen für ein innovatives Energiekonzept. Die hochwertige Kombination aus Klinker- und Holzfassade verbindet moderne Architektur mit regionaler Baukultur und verleiht dem Neubau ein zeitloses Erscheinungsbild.

Filialleiterin Simone Lunau und Filialleiter Matthias de Boes freuen sich bereits heute auf den neuen Standort:

„Mit unserer neuen Filiale entsteht ein Ort, an dem sich unsere Kundinnen und Kunden rundum wohlfühlen können. Die moderne Gestaltung, die diskreten Beratungsbereiche und die verschiedenen Themenzimmer bieten uns ganz neue Möglichkeiten, individuell auf Wünsche einzugehen. Ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit meinem Team unsere Kundinnen und Kunden künftig in dieser besonderen Atmosphäre begrüßen zu dürfen."

Während der Bauphase bleibt die persönliche Betreuung selbstverständlich sichergestellt. Das Langener Team wird für diesen Zeitraum in ein Ausweichquartier im Lindenhof Center umziehen und dort wie gewohnt für alle Fragen und Anliegen zur Verfügung stehen. Über den genauen Umzugstermin und die Erreichbarkeit informiert die WESPA ihre Kundinnen und Kunden rechtzeitig.

Das Neubauprojekt steht derzeit noch unter dem Vorbehalt der ausstehenden Baugenehmigung. Die WESPA informiert rechtzeitig über die weiteren Projektschritte und den Beginn der Bauarbeiten.

„Unsere Kundinnen und Kunden erwarten heute eine Beratung, die persönlich, kompetent und zugleich zukunftsorientiert ist", betont Bernd Meenzen, Generalbevollmächtigter der Weser-Elbe Sparkasse. „Mit unserer neuen Leuchtturmfiliale ermöglichen wir dafür ideale Bedingungen. Sie vereint modernste Technik, hochwertige Beratungsräume und innovative Gebäudetechnik zu einem Standort, der weit über die klassischen Anforderungen an eine Bankfiliale hinausgeht."

Mit dem Neubau entsteht in Langen weit mehr als eine neue Sparkassenfiliale. Es entsteht ein Ort der Begegnung, der individuelle Beratung, innovative Technik und zukunftsweisende Architektur miteinander verbindet und das klare Bekenntnis der WESPA zur Region sichtbar macht.



Bernd Meenzen (Generalbevollmächtigter), Sebastian Weber (Projektverantwortlicher), Geschäftsstellenleiterin Simone Lunau und Alexander zu Putlitz (Stellvertretender Vorstandsvorsitzender. (v. l.) *Foto: Dührkop*

Kneipen-Quiz und Live-Musik

Die AltePost-Bühne in Bad Bederkesa präsentiert am **14. November** ein Kneipenquiz. Die Veranstaltung richtet sich besonders an alle Rätsel-Fans und bietet vielerlei Fragen aus Allgemeinwissen, Popkultur, Geschichte und skurrilen Fakten. Man kann sich im Team mit etwa vier Personen anmelden – gemeinsam weiß man mehr – oder spontan vor Ort zusammenfinden, um gemeinsam zu rätseln. Um das Ganze noch spannender zu machen, gibt es auch etwas zu gewinnen. Ein großer Spaß für alle, die ihr Wissen testen und einen unterhaltsamen Abend verbringen möchten. Moderiert wird der Abend von Quizmaster Felix Bernshausen, der schon auf etlichen Veranstaltungen dieser Art für viel gute Stimmung gesorgt hat. Beginn ist **19.30 Uhr.**

Ende November geht's dann weiter mit dem Livemusik-Programm auf der AltePost-Bühne: am **Samstag, 28. November**, direkt vor dem 1. Advent, kommt die Rockport-Band wieder nach Bad Bederkesa und präsentiert wie im vergangenen Jahr eine coole Rocking Christmas Party mit vielen Pop- und Rockklassikern aus den letzten Jahrzehnten und natürlich auch einige Christmas-Hits. Beginn ist um **19.30 Uhr.**

Am **12. Dezember** präsentiert dann Jens Sörensen, der schon mehrfach mit seiner Frank-Sinatra-Show begeistert hat, sein „Winter-Wonderland"-Programm mit klassischen Weihnachtsmelodien und Swing-Klassikern.

Das ehrenamtliche Team von der AltePost-Bühne freut sich bei allen Veranstaltungen auf viele Besucher. Näheres siehe auch www.altepost-buehne.de.

Text und Fotos: S. Wojzischke



Die Rockport-Band kommt wieder in die AltePost-Bühne.



So könnte es aussehen: das erste Kneipen-Quiz in der AltePost-Bühne.
Foto: KI-generiert

Debstedt

Vorweihnachtliches Konzert in der Dionysiuskirche

Am **Sonntag, 29. November**, lädt der Chor „Swinging Folk Bremerhaven" um **17 Uhr** zu einem vorweihnachtlichen Konzert in die Dionysiuskirche Debstedt in der Kirchenstraße 7 ein.

Mit Gospel, Spirituals und stimmungsvollen Winter- und Weihnachtsliedern möchte der Chor, begleitet von Gitarren, Keyboard und Akkordeon, die Besucher auf ein schönes Weihnachtsfest einstimmen. Freuen Sie sich auf ein fröhliches und stimmungsvolles Konzert, bei dem Sie auch gerne mitsingen dürfen. Der Eintritt ist frei.

Text und Foto: Daniela Stammer



Der Chor „Swinging Folk Bremerhaven" lädt herzlich ein zum vorweihnachtlichen Konzert.

HAACK Tischlerei GmbH
schöne Möbel, schöne Einrichtungen
Wir gestalten Lebensräume
mit außergewöhnlichen Ideen –
so kreativ und individuell
wie Sie es sich wünschen.
Bad Bederkesa
Gewerbegebiet West 1 · 27624 Geestland · Tel. 04745.348
www.haack-tischlerei.de

Neue Trikots für die U13



Stolz präsentierten sich die jungen Kicker des TSV Debstedt mit den Sponsoren des neuen Outfits dem Fotografen. Foto: TSV Debstedt

Die „Schmidt Haus- und Holzbau GmbH" unterstützt die U13 des TSV Debstedt mit neuer Kleidung für die Mannschaft.

Pünktlich zum Start in die Herbstrunde 2026 durfte sich die U13 des TSV Debstedt über einen neuen Trikotsatz freuen. Kurz vor dem ersten Pflichtspiel übergab Maike Schmidt den kompletten Trikotsatz an das Trainerteam Torben Sommer, Jan Ahlfeld und Fitnesscoach Norman Möbius. Damit kann die Mannschaft nicht nur sportlich, sondern auch optisch geschlossen in die neue Herbstrunde starten.

Bereits im ersten Spiel lief die U13 in ihrer neuen Ausstattung auf – und feierte prompt einen überzeugenden 3:0-Erfolg. Ein Auftakt nach Maß und ein Ergebnis, das natürlich Lust auf die kommenden Spiele macht. So darf es gerne weitergehen!

Das gesamte Team der U13 bedankte sich herzlich bei Maike und Holger Schmidt für die Unterstützung und das Engagement für den regionalen Jugendfußball.

Text: Torben Sommer



Fledermäuse gegen Kettensägen

Gerade noch zur rechten Zeit fuhr Debstedts Ortsratsmitglied Michael Kaschek (Bündnis 90/Die Grünen) Anfang Februar dieses Jahres am zentralen Marktplatz vorbei. Dort stand ein Trupp von Arbeitern mit laufenden Kettensägen bereit, um einen stattlichen Baum zu fällen. Der Lehrer im Ruhestand hat sofort reagiert. Unverzüglich setzte sich Kaschek mit Zustimmung des Ortsrates dafür ein, dass diese Abholzaktion für die Erneuerung der Ortsdurchfahrt sofort eingestellt wird. Der Grund: Es handelt sich um einen gesunden Baum an einem Ort mit Prädikat eines Erhaltungsgebietes. Mittlerweile hat die Verwaltung Abstand von dieser Aktion genommen. Befürchtet wird, dass die Wurzeln bei der Straßensanierung Schaden nehmen könnten und der Baum eingehen würde.

Vor genau 35 Jahren hatte der Rat der Stadt Langen am 1. Juli 1991 unter Leitung seines ehemaligen Bürgermeisters Steffens und des Stadtdirektors Seefeld beschlossen, den Marktplatz Debstedt mit der näheren Wohnbebauung als Erhaltungsgebiet in einer Satzung festzulegen. Somit wurden strenge Regeln für jegliches Handeln vorgegeben.

Jetzt hat Michael Kaschek im Auftrag des Ortsrates Debstedt eine weitere Naturschutzmaßnahme mit Unterstützung des NABU Bremerhaven hinzugefügt. Mit Hilfe von technischen Detektoren konnten Bekil Nowotsch und Uwe Felich den Bestand von Fledermäusen im Bereich des Marktplatzes nachweisen. Diese Geräte orten die nützlichen Tiere bei einer entsprechenden Frequenz. Gemäß § 44 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) sind Fledermäuse besonders und streng geschützt. Es ist untersagt, die Entwicklungsform zu stören – Wohn-, Brut- und Zufluchtsstätten sind geschützt und dürfen nicht beschädigt oder zerstört werden.

Fledermäuse helfen dabei, das ökologische Gleichgewicht zu wahren, da allein ein Tier in der Nacht von der Dämmerung bis zum Sonnenaufgang Tausende von Mücken und Schädlingen vertilgt. „Eine Fledermaus", so Bekil Nowotsch vom NABU, „benötigt ein Drittel des eigenen Körpergewichtes zur Ernährung." Der Ortsrat Debstedt wird die Baumaßnahmen in diesem Bereich daher besonders im Auge behalten. Auch ein aufmerksamer Bewohner, der sein Domizil direkt am Marktplatz hat, stellte seine Erfahrungen mit dem Fledermausbestand zur Verfügung: Zwergfledermäuse, Rauhautfledermaus, Kleiner und Großer Abendsegler konnten detailliert festgestellt werden.

Text und Foto: Frank Moosmüller



Michael Kaschek vom Ortsrat Debstedt (Bildmitte) lässt sich die Detektoren zur Fledermauserkennung von den NABU-Vertretern Bekil Nowotsch (links) und Uwe Felich erläutern.

Neue Impulse für die Dorfgemeinschaft Debstedt



Norman Sponner ergreift als Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Initiative für den Ort Debstedt.

Seit dem 9. April steht Norman Sponner an der Spitze der Dorfgemeinschaft Debstedt. Dieser Zusammenschluss ist kein Verein im klassischen Sinne, vielmehr handelt es sich um eine lose Gemeinschaft der örtlichen Vereine und Verbände. Sie dient vor allem dazu, Termine aufeinander abzustimmen, gemeinsame Vorhaben zu planen und Aktionen im Ort zu koordinieren.

Viel Zeit zum Eingewöhnen blieb dem neuen Vorsitzenden nicht. Bereits in den ersten Monaten seiner Amtszeit galt es, zwei größere Veranstaltungen zu organisieren und auf den Weg zu bringen. Auch für die Zukunft hat Sponner einiges vor. So soll der vom Ortsrat initiierte Flohmarkt im Jahr 2027 mit Unterstützung der Dorfgemeinschaft in die zweite Runde gehen. Darüber hinaus möchte der engagierte Organisator ein weiteres Veranstaltungsformat dauerhaft im Debstedter Kalender etablieren. „Ein jährliches Open-Air-Fest auf dem Marktplatz muss in unserem Terminplan stehen", sagt Sponner. Die Veranstaltung soll dabei jedes Jahr unter einem einheitlichen Begriff beworben werden und so zu einem festen Bestandteil des Dorflebens werden.

Vorerst steht allerdings eine andere Veranstaltung im Mittelpunkt: die Organisation des Debstedter Weihnachtsmarktes. Diese Aufgabe hat Sponner als Vorsitzender der Dorfgemeinschaft übernommen. Vom 27. bis 29. November stellt sich auf dem zentralen Marktplatz viel Trubel ein. Die Kosten für diese Veranstaltung sind enorm, deshalb wird in Debstedt unter der Regie von Kassenwartin Waltraud Klenke an den Haustüren um finanzielle Unterstützung gebeten.

Text und Foto: Frank Moosmüller

HEIMATMUSEUM DEBSTEDT

Heumesser jetzt im Heimatmuseum



Das Heumesser.

Im vergangenen Jahr zählte ein Heumesser zu den Zugängen im Heimatmuseum Debstedt. Es handelt sich um ein zweiarmiges Gerät mit einem großen, sägeartigen Messer. Im Kirchspiel Debstedt ist ein solches Gerät kaum bekannt. In manchen Gegenden wird es auch Heumeißel genannt.

Scherzhaft wird es auch als „Zweihänder für besondere Zwecke" oder auch „Krücke für Erwachsene" bezeichnet.

Mit dem Gerät wurde in der Scheune Heu und Stroh für die Viehfütterung zurechtgeschnitten. Das Futter wurde dann mit einer großen Heukarre zur Viehdiele im Haus herübergefahren.

Artur Burmeister, Heimatmuseum Debstedt

Einladung zum Weihnachtsbaumschmücken



Vorweihnachtliche Atmosphäre auf dem Waldsportplatz.

Alle Jahre wieder: Der TSV Drangstedt lädt Jung und Alt ganz herzlich am **Samstag, 28. November**, ab **15.30 Uhr** ein zu einem gemütlichen Adventsnachmittag mit gemeinsamem Schmücken des Weihnachtsbaums auf dem Waldsportplatz.

Neben dem vorhandenen Weihnachtsbaumschmuck dürfen die Kinder natürlich gerne eigenen und auch selbst gebastelten Baumschmuck mitbringen. Bei Anbruch der Dunkelheit wird auch der Weihnachtsmann erwartet, der am hellerleuchteten, geschmückten Baum kleine Leckereien verteilt und sich gern die Wünsche und Gedichte der Kinder anhört. Musikalisch werden uns die Kindergartenkinder der Kita „Lütje Hannen" sowie Peter Friedrichs mit seiner Drehorgel mit einigen Advents- und Weihnachtsliedern erfreuen und für eine vorweihnachtliche Stimmung sorgen. Kulinarisch wird das Ganze mit heißen Waffeln, Kinderpunsch, Glühwein sowie Pommes und Bratwurst vom Grill und einem umfangreichen Kuchenbuffet abgerundet. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Text und Foto: WoKo

KOHRS · SEEFELDT · OHMES
Rechtsanwalts- und Notarkanzlei

DIETRICH KOHRS
Notar a.D.
Rechtsanwalt bis 2020

SÖNKE OHMES
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht

MARCO SEEFELDT
Rechtsanwalt und Notar

Ohldorpsweg 18, (am Amtsgericht) · 27607 Geestland-Langen
Telefon (0 47 43)70 71
E-Mail: info@seefeldt-ohmes.de

Wir können und dürfen *fast* alle...



KFZ WERKSTATT Härtel
Wartung und Reparatur nach Herstellervorgaben
Büttel 32 | Sievern | 04743-80 11



„Was für ein Sommer!“ – Kulturtage Flögeln begeistern



„Die Eule findet den Beat“ während der Kinderveranstaltung.

Was für ein Sommer, was für eine tolle Show! Die Sommerkulturtage Flögeln boten im September drei rundum gelungene Abende mit einer herrlich sommerlichen Komödie. Mit „Was für ein Sommer“, einem Stück von Kay Kruppa aus dem Boulevard Theater Bremen, war die Reithalle an allen drei Abenden so gut wie bis auf den letzten Platz gefüllt. Gute Laune, bekannte Songs und jede Menge spritziger Wortwitz sorgten für tolle Unterhaltung und viele herzliche Lacher. Das Publikum hat die sommerliche Stimmung und einen unterhaltsamem Theaterabend sichtlich genossen.

Auch beim anschließenden Kindertheater „Die Eule findet den Beat“ wurde es in der Reithalle noch einmal richtig lebendig. Kleine und große Zuschauer ließen sich von der musikalischen Geschichte begeistern. Die Kinder tanzten, sangen, klatschten und rockten im wahrsten Sinne begeistert mit – ein wunderbarer Nachmittag für die ganze Familie.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Publikum, das die Sommerkulturtage wieder zu einem besonderen Erlebnis gemacht hat. Die nächste Veranstaltung steht bereits vor der Tür: „Glorreich versieben“ von „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie“ ist vom 28. bis 31. Januar 2027 zu sehen. Der Zuspruch ist groß – alle Vorstellungen sind bereits komplett ausverkauft. Dafür sagen wir ganz herzlich: Danke! Wir freuen uns schon auf viele weitere gemeinsame Kulturmomente in Flögeln.

Text und Fotos: Janet Mangels



Mit dem Stück „Was für ein Sommer“, begeisterte das Boulevard Theater Bremen.

Reithallengemeinschaft Flögeln GbR

Reithalle 20 x 40 m
Pferdeboxen mit Auslauf
Reitunterricht

Info bei Hans Wilkens:
Telefon 04745/1396

Feiern, Tagen und Schlafen in besonderer Atmosphäre!
Gemütliche Ferienwohnungen für bis zu 14 Personen

Die Diele

Dielenfrühstück
am 07.11.2026
23,90 Euro

Denken Sie jetzt an Ihre Kohltourtermine.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung

Elmlohe · Gallbergstr. 7
27624 Geestland
Tel. 04704/8025
a.brauer-elmlohe@t-online.de
www.die-diele-elmlohe.de

Erst kommen wir! ... und dann das Licht.
elektro SCHULZ service GmbH
Seit über 75 Jahren Ihr Elektriker vor Ort.
Im Steinviertel 18-20 · 27607 Geestland - Langen
fon 04743 - 84 32 · mail: info@elektroservice-schulz.de
www.elektroservice-schulz.de

Neues Highlight am Sportplatz: Boule-Bahn bringt Bewegung und Begegnung nach Hymendorf

Am Sportplatz in Hymendorf gibt es in diesem Sommer ein neues Highlight: Eine neue Boule-Bahn lädt seit kurzem Jung und Alt zum gemeinsamen Spielen, Klönen und Verweilen ein. Die Idee dazu entstand bereits im vergangenen Jahr. Bei einer Informationsveranstaltung, zu der der Hymendorfer SV eingeladen hatte, trafen sich rund 20 interessierte Frauen und Männer. Schnell wurde deutlich: Der Wunsch nach einer eigenen Boule-Bahn war groß. Damit konnte die konkrete Planung beginnen.

Für die Umsetzung bot sich das alte, bereits seit vielen Jahren nicht mehr genutzte Volleyballfeld an. Aus dem ehemaligen Spielfeld entstand in diesem Sommer eine moderne Doppel-Boule-Bahn. Mit einer Länge von 15 Metern und einer Breite von 8 Metern bietet sie ausreichend Platz für spannende Partien und gemeinsame Boule-Runden.

Auch wenn die offizielle Einweihung leider nicht rechtzeitig zu den diesjährigen Sporttagen vom 31. Juli bis zum 2. August stattfinden konnte, ist die neue Anlage schon jetzt ein voller Erfolg. Eine große Einweihungsfeier ist schließlich nicht das Wichtigste – entscheidend ist, dass die Bahn genutzt wird. Und das wird sie!

Die ersten regelmäßigen Treffen sind bereits in vollem Gange – und das sogar noch bevor rund um die neue Bahn der Rasen richtig sprießen konnte. Der Sportplatz hat damit einen weiteren Treffpunkt bekommen, an dem Menschen unterschiedlichen Alters zusammenkommen können. Ob eine gemütliche Runde mit Freunden, ein spontanes Spiel oder ein regelmäßiges Treffen: Die Boule-Bahn bietet Gelegenheit für Bewegung und vor allem für Gemeinschaft.

Der Vorstand des Hymendorfer SV zeigt sich sehr zufrieden mit der Umsetzung und möchte sich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Projekts beigetragen haben. Ein großer Teil der Arbeiten wurde in Eigenleistung und an zahlreichen Wochenenden durchgeführt. Ohne den Einsatz der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer wäre die Umsetzung in dieser Form nicht möglich gewesen.



Die neue Boule-Bahn: ein Platz zum gemeinsamen Spielen, Klönen und Verweilen.

Ein besonderer Dank gilt außerdem den Sponsoren, die das Projekt finanziell unterstützt haben. Auch ihre Unterstützung hat dazu beigetragen, dass aus einer Idee Wirklichkeit werden konnte. So ist aus einem nicht mehr genutzten Volleyballfeld ein neuer Ort der Begegnung entstanden. Die Boule-Bahn zeigt einmal mehr, was möglich ist, wenn viele Menschen gemeinsam anpacken und eine Idee mit Leben füllen.

Und eines steht schon jetzt fest: Die Kugeln rollen – und Hymendorf hat einen neuen Treffpunkt. *Text und Foto: Maris Neufeld*





Gesundheitssport – Neuer Kurs nach den Herbstferien

Der TSV Imsum bietet nach den Ferien wieder einen Kurs im Bereich Gesundheitssport an. Vom **26. Oktober bis zum 21. Dezember** startet der Verein jeweils **montags** für 60 Minuten mit dem Kursangebot „Gesundheit ganzheitlich“. In den acht Terminen richtet sich der Kurs an alle, die ihre Fitness verbessern, Beschwerden vorbeugen oder nach einer längeren Pause wieder in Bewegung kommen möchten. Im Fokus stehen abwechslungsreiche und gelenkschonende Übungen und kleine Spiele zur Kräftigung, Beweglichkeit, Koordination und Entspannung.

Der erfahrene Übungsleiter Christian Pufke leitet die Gruppe an, die für Erwachsene zwischen 25 und 65 Jahren mit unterschiedlichen Leistungsständen geeignet ist. Ziel ist es, Spaß an der Bewegung zu vermitteln und gleichzeitig etwas Gutes für die eigene Gesundheit zu tun. Der Kurs wird von den meisten Krankenkassen finanziell unterstützt, da er die Siegel von SPORT PRO GESUNDHEIT und der Zentralen Prüfstelle für Prävention (ZPP) erhalten hat. Eine Auszeichnung, die nur Sportangebote erhalten, die besonders die Gesundheit fördern.

Interessierte können sich über die genauen Trainingszeiten und weitere Details direkt beim Verein oder Übungsleiter informieren. Eine Mitgliedschaft im Verein ist für eine Teilnahme keine Voraussetzung. Aktive Mitglieder des Vereins erhalten eine Vergünstigung des Kurses.

Infos unter www.tsv-imsum.de/praeventionssport, unter Tel. 0471-94128640 oder per Mail an christian.pufke@tsv-imsum.de.

Christian Pufke

Neue Matten für die Ju-Jutsu-Abteilung

Die Sportlerinnen und Sportler der Ju-Jutsu Abteilung des TSV Imsum können endlich auf einem neu angeschafften Bodenbelag trainieren. Bei der Gründung der Abteilung vor einigen Jahren wurden zunächst einige gebrauchte Matten angeschafft – diese „platzten“ mittlerweile „aus den Nähten“. Nun konnte aufgrund vieler Einzelspenden aus der Abteilung und von weiteren Sportbegeisterten sowie der Unterstützung des Lion Clubs Langen-Pipinsburg, der Stadt Geestland, der Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck sowie des Sport-Fonds der Weser-Elbe Sparkasse neue Matten bestellt werden.

Text und Foto: H. Oestmann







Neues Königshaus in Krempel: Linda Hesse, Niklas Steinmann und Mats Stürcken



Von links: Janine Baden-Peters, Friedrich „Fritz" Steinmann, Inka Mingst, Alica Steinmann, Linda Hesse, Niklas Steinmann, Mats Stürcken, Elian Cohrs, Ruby Bormann und der 1. Vorsitzende Volker Steinmann.

Ein Wochenende lang stand Krempel im Zeichen des traditionellen Schützenfestes – Ortschaft und Schützenplatz verwandelten sich in eine bunte Festmeile.
Am Samstag startete das Wettschießen auf der Schießanlage und die neuen Schützenkönige in den Kategorien Herren, Damen und Jugend wurden auf Scheibe ermittelt. Bei den Herren konnte sich Niklas Steinmann, bei den Damen Linda Hesse und in der Jugendklasse Mats Stürcken durchsetzen. Im Anschluss wurde gemeinsam mit den Mitgliedern und zahlreichen Gästen bis tief in die Nacht gefeiert. Besonders der 1. Vorsitzende Volker Steinmann zeigte sich über die ausgelassene Stimmung und die große Beteiligung erfreut.
Der Sonntag begann mit dem traditionellen Erbsensuppe-Essen, zu dem Schützen, Gäste und Ortsbewohner zusammenkamen. Danach versammelte sich die Festgemeinschaft zum traditionellen Umzug. Aufgrund des Regens wurde nur eine kurze Strecke bis zum ersten Umtrunk bei der noch amtierenden Königsfamilie Leon-Marvin Baden (Herren), Jennifar Kipp (Damen) und Lucas Kipp (Jugend) gewählt. Als der Regen nachließ, konnte der eigentliche Festumzug starten. Mit dreizehn Fahnenabordnungen befreundeter und benachbarter Vereine, zahlreichen Schützen und vielen Ortsbewohnern zog der Festzug durch die festlich geschmückten Straßen. Mehr als zehn Ehrenpforten sowie unzählige grün-weiße Kränze und Girlanden verliehen dem Umzug einen besonders festlichen Rahmen. Musikalisch begleitet wurde der Zug von den Spielmannszügen Ritzebüttel (Cuxhaven) und den Elsflether Musikern.
Nach der Rückkehr zum Festplatz stand die Proklamation der neuen Majestäten im Mittelpunkt. Eine besondere und sehr emotionale Note erhielt die Zeremonie dadurch, dass der 1. Vorsitzende Volker Steinmann die Ehre der Proklamation an seinen Vater Friedrich „Fritz" Steinmann übergab. Damit wurde aus dem traditionellen Höhepunkt des Schützenfestes zugleich ein ganz besonderer familiärer Moment. Bei gemütlichem Beisammensein, dem einen oder anderen kühlen Getränk und vielen guten Gesprächen ließ die Festgemeinschaft den Tag und ein rundum gelungenes Schützenfest ausklingen.

Die Ergebnisse:
Schützenkönig Herren 2026:
Niklas Steinmann; Vizekönig: Volker Steinmann
Schützenkönigin Damen 2026:
Linda Hesse; Vizekönigin: Ruby Bormann
Schützenkönig Jugend 2026: Mats Stürcken; Vizekönig: Elian Cohrs
Gewinn Damen: 1. Maja Steinmann, 2. Marina Butt
Gewinn Senioren: 1. Klaus Bätjer, 2. Werner Knett
Gewinn Schützen-Altersklasse:
1. Daniel Schmiedt, 2. Volker Steinmann
Johann-Bätjer-Ehrenscheibe: Linda Hesse
Gewinn Jugend: 1. Mats Stürcken, 2. Aaron Schmiedt
Volksscheibe: 1. Christian Baden, 2. Volker Steinmann
Gewinn Kids: 1. Marlon Warncke, 2. Jonna Stürcken
Wilder-König Vogel: 1. Sonja Steinmann, 2. Friedrich Steinmann

Den Hauptpreis der Tombola konnte Jan-Christian Hencken gewinnen. Helga Stürcken sicherte sich den zweiten Preis, während sich Hartmut Schnabel über den dritten Preis freuen durfte.

Text und Foto: Egon Schmiedt

Buntes
Regional, bunt, besonders
Wo Schönes ein Zuhause findet.
Stöbern, entdecken, wohlfühlen
Blumen & Pflanzen
• Baumschulpflanzen
• Balkonpflanzen
• Kübelpflanzen
• Topfpflanzen
• Pflanzgefäße
• Übertöpfe
• Vasen
• Pflanzzubehör

Antikes & Gebrauchtes
• Antiquitäten
• Haushaltswaren
• Dekoration
• Gebrauchtmöbel
• Gebrauchte Elektrogeräte
• Vintage aller Art
• und vieles mehr
Bei uns gibt es immer etwas zu entdecken – vorbeikommen, stöbern, Schnäppchen finden.
Altes Feld 7, Bederkesa, Telefon 0170 8262652, Mail: bunteshandel@web.de
Öffnungszeiten: Di.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr, So. & Mo. Ruhetag

Kührstedt

„Wat rappelt in´n Karton?“ – Speelköppel Kührs probt wieder

Auch in diesem Jahr gibt es in Kührstedt wieder Theater. Seit Wochen wird fleißig das Stück „Wat rappelt in´n Karton?“ einstudiert. Die Proben gehen in die Endphase und die Theaterleute freuen sich auf ihr Publikum und auf die Aufführungen in der Kührstedter Schützenhalle.

Zum Stück:
Was tun, wenn einem das Wasser bis zum Hals steht und die Hausbank die Gewährung eines Kredites rigoros ablehnt? Vor diese Frage werden in einem kleinen verschlafenen Dorf Gisela und ihre Mitarbeiterin Fanny gestellt. In Giselas kleinem Dorfladen reihen sich die „Ladenhüter“ aneinander, und auch die kleine Poststelle will einfach keinen Gewinn abwerfen. Als Giselas Exmann Richard den Damen mit Kündigung des Mietverhältnisses droht, muss dringend ein Ausweg her, den Tochter Sonja auch schnell gefunden haben will. Ihr Schwarm Carlos sucht für seinen neu gegründeten Versandhandel kompetente Unterstützung. Ein lukratives Angebot mit großem Haken: Carlos verschickt erotisches Zubehör! Im Lager des kleinen Dorfladens machen sich die beiden Damen an die Arbeit. Die finanzielle Rettung scheint auch schon zum Greifen nahe, als ausgerechnet Thekla, die Haushälterin des Pfarrers, ein geheimnisvolles Päckchen in die Hände bekommt. Zwar schreitet Postbote Gustav noch beherzt ein, aber das Schicksal nimmt schon seinen Lauf.

Der Vorhang hebt sich am
Samstag, 28. November, um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen (Anmeldung erforderlich bei Christina Mahlstedt unter 04708-152115 oder bei Evi Jenz unter 04708-1282)
Sonntag, 29. November, 19.30 Uhr
Mittwoch, 2. Dezember, 19.30 Uhr
Freitag, 4. Dezember, 19.30 Uhr
Sonntag, 6. Dezember, 19.30 Uhr.

Karten gibt es ausschließlich an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 8 Euro. *Wi freit uns ob jauen Besöök! Speelköppel Kührs*

Köhlen

Gemeinsam für die Kitzrettung: Jagdgenossen und Jagdgemeinschaft investieren in moderne Drohne

Die Jagdgemeinschaft und die Jagdgenossenschaft Köhlen setzen künftig auf moderne Technik, um Jungwild während der Frühjahrsmahd besser zu schützen. Gemeinsam wurde eine Drohne mit hochauflösender Wärmebildkamera angeschafft, die bereits im kommenden Frühjahr bei den ersten Einsätzen zur Rehkitzrettung über den Wiesen des Reviers zum Einsatz kommen soll. Für die Erzeugung immer hochwertigeren Futters für Milchvieh rückt der Mähtermin des Grünlands immer weiter nach vorne und kollidiert so mit der Setzzeit des Rehwildes. „Jedes Jahr kommen während der Mahd Rehkitze zu Schaden, weil sie sich instinktiv im hohen Gras ducken und für Landwirte kaum sichtbar sind. Mit der neuen Drohne können wir die Flächen deutlich schneller und zuverlässiger absuchen. Das erhöht die Chance, die Tiere rechtzeitig zu finden und in Sicherheit zu bringen“, heißt es. Finanziell ermöglicht wurde die Anschaffung durch zwei starke Partner: Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung unterstützte das Projekt im Rahmen ihrer Förderlinie zum Natur- und Artenschutz. Zusätzlich beteiligte sich die Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck eG, die regionale Initiativen regelmäßig mit Spenden und Fördermitteln begleitet.

„Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung“, sagt der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft Köhlen Martin Quast. „Ohne diese Fördermittel wäre die Anschaffung in dieser Qualität kaum möglich gewesen. Das ist ein Gewinn für die Landwirtschaft, die Jagd und vor allem für den Tierschutz.“ Auch die örtlichen Landwirte begrüßen die Initiative. Die Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Jägerschaft sei in den vergangenen Jahren immer enger geworden, heißt es aus den Betrieben. Die Drohne sei ein weiterer Schritt, um die Mahd sicherer und tierschonender zu gestalten. Durch den Einsatz der neuen Anschaffung zur Kitzrettung entsteht so auch ein Synergieeffekt: Junghasen, Gelege von Federwild aufzuspüren und diese ebenfalls zu schützen. Regionale Lohnunternehmen wie Hubert-Landtechnik/Ernteservice aus Köhlen und das Unternehmen Junge Landtechnik GmbH & Co KG aus Ankelohe unterstützen ebenfalls durch Spenden diese Aktion.

Die ersten Einsätze sind für Anfang Mai 2027 geplant – pünktlich zum Beginn der Hauptmahd. Dann wird sich zeigen, wie viele Rehkitze dank der neuen Technik gerettet werden können.

Text und Foto: Helmut Schwanz



Ein Rehkitz im hohen Gras: Mit einer Drohne mit hochauflösender Wärmebildkamera sind die Tiere zuverlässig auffindbar.

Neues Stück, neue Saison – natürlich wieder mit ganz viel plattdeutschem Humor



Neue Saison, neues Stück, genauso viel Humor: Das Ensemble des Plattdeutschen Theaters freut sich auf viele Besucher.

De Plattdütschen ut Köhlen laden wieder ein – auch in der kommenden Theatersaison wird es in Köhlen lustig. Die Plattdütschen ut Köhlen stehen mit dem neuen Stück „Een Hoff vull Narren“ von Winnie Abel auf der Bühne und freuen sich darauf, gemeinsam mit ihrem Publikum unterhaltsame Stunden zu verbringen.
In dem Dreiakter dreht sich alles um den Jungbauern Johann Dippelmann. Für seine Mutter steht fest: Der Hof muss erhalten bleiben – und dafür muss Johann heiraten. Doch Johann hat ganz andere Pläne. Was nun folgt, ist eine turbulente Geschichte rund um eine arrangierte Scheinehe, Verwechslungen und so manche Überraschung.
Dass bei dem Stück nicht alles nach Plan läuft, versteht sich von selbst. Mit viel Situationskomik, plattdeutschen Sprüchen und jeder Menge Chaos ist auch im kommenden Jahr wieder für beste Unterhaltung gesorgt.
Wer sich den Spaß nicht entgehen lassen möchte, sollte sich den **15. November** vormerken. Der Kartenvorverkauf findet von **14 bis 16 Uhr** in der Dieter-Warnke-Halle (Schützenhalle) in Köhlen statt.
Der Eintritt kostet 12 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Wie in den vergangenen Jahren können für die Nachmittagsveranstaltung zusätzlich Karten für Kaffee und Kuchen für 8 Euro erworben werden. Gespielt wird in der Schützenhalle Köhlen im Februar 2027 an folgenden Tagen:

Abendvorstellungen um 19.30 Uhr:
Freitag, 12. Februar
Samstag, 13. Februar
Mittwoch, 17. Februar
Freitag, 19. Februar
Samstag, 20. Februar
Dienstag, 23. Februar
Mittwoch, 24. Februar
Freitag, 26. Februar

Nachmittagsvorstellungen um 15.00 Uhr:
Sonntag, 14. Februar
Sonntag, 21. Februar
Samstag, 27. Februar

Die Plattdütschen ut Köhlen freuen sich schon jetzt auf viele bekannte und neue Gesichter im Publikum. Denn was wäre ein plattdeutsches Theater ohne ein volles Haus, gemeinsames Lachen und einen gemütlichen Abend oder Nachmittag in geselliger Runde. Also: Termin merken, Karten sichern und dann heißt es wieder „Lich ut, Vörhang op!“ in Köhlen.

Text und Foto: Swantje Rademann

Einladung zum Weihnachtsmarkt in Köhlen

Bald ist es wieder soweit!
Am **Samstag**, **12. Dezember,** lädt der Dorfliebeverein **ab 14 Uhr** herzlich zum alljährlichen Weihnachtsmarkt ein.
Freut euch auf einen schönen, gemütlichen Nachmittag und Abend mit weihnachtlicher Stimmung, netten Begegnungen und hoffentlich genauso viel Freude und Geselligkeit wie im vergangenen Jahr.
Wir freuen uns auf euch und auf einen wunderschönen gemeinsamen Weihnachtstag!

Euer Dorfliebverein







Jugend-Vereinsmeisterschaften beim Langener TC



Sieger und Platzierte der Vereinsmeisterschaften 2026 mit den Trainern Tim Hampf und Jürgen Wawrzyniak (hinten links und hinten rechts).

Spannende Matches, knappe Entscheidungen und jede Menge Tennisbegeisterung: Bei bestem Spätsommerwetter wurden Mitte September die Jugend-Vereinsmeisterschaften des Langener TC ausgetragen. 44 Kinder und Jugendliche gingen in insgesamt acht Konkurrenzen an den Start und kämpften mit großem Einsatz um die begehrten Pokale. Zahlreiche Zuschauer sorgten dabei für eine tolle Atmosphäre auf der Anlage und feuerten die Nachwuchsspieler kräftig an.

Den jüngsten Teilnehmern wurde viel Aufmerksamkeit geschenkt: Die Bambinis zeigten im Zielwettbewerb, wie viel Präzision bereits in ihnen steckt. Am treffsichersten präsentierte sich Jelle Geiger, der sich knapp vor Ronja Ohlbrecht den ersten Platz sicherte. Auch im Midfeld gab es bei den Jungen der Jahrgänge 2017/2018 bereits sehenswerte Ballwechsel zu bestaunen. Im Modus „Jeder gegen jeden" setzte sich Bennet Fitter souverän gegen seine vier Konkurrenten durch. Joris Brandes belegte Platz zwei, Paul Brandes erreichte den dritten Platz.

Im Großfeld wurde es dann richtig spannend: Gleich zwölf Kinder gingen an den Start und lieferten sich mit großem Kampfgeist zahlreiche umkämpfte Begegnungen. Nach der Gruppenphase standen die Platzierungsspiele auf dem Programm. Im Finale behielt Mattis Lahg die Nerven und setzte sich gegen den Titelverteidiger Tilo Lichtenberg durch. Im Spiel um Platz drei ging es besonders eng zu: Harro Haasper gewann denkbar knapp gegen Piet Lazarus. Bei den Junioren C kam es im Finale zur Neuauflage des Vorjahresendspiels. Regionsmeister Theo Hampf konnte seinen Titel gegen Karl Drews erfolgreich verteidigen. Im Spiel um Platz drei setzte sich Mattheo Brandes in einer spannenden Partie gegen Matti Kuiper durch. Für den wohl größten Krimi des Tages sorgte das Finale der gemischten Junioren-B-Konkurrenz. Camilla Hofmann und Theo Drews lieferten sich ein packendes Duell, das erst im Matchtiebreak entschieden wurde. Mit 11:9 hatte Hofmann am Ende das bessere Ende für sich und durfte den Titel bejubeln. Bei den Junioren BII sicherte sich Marten Ballhoff die Vereinsmeisterschaft mit einem souveränen Sieg gegen Felipe Gundel.

Bei den Juniorinnen A gab es eine Neuauflage des Vorjahresfinals. Nike Nebelung traf erneut auf Emilia Weinandy und konnte sich im Matchtiebreak durchsetzen und ihren Titel verteidigen. In der Konkurrenz der männlichen Jugend U21 ging der Titel an Nils Endres. Mit einem souveränen Zweisatzsieg gegen Fynn Themann setzte er sich im Finale durch.

Nach vielen Stunden auf dem Platz fand der erfolgreiche Turniertag bei der abschließenden Siegerehrung seinen Höhepunkt. Ein gemeinsames Essen sorgte für einen geselligen Ausklang und bot Spielern, Trainern, Eltern und Zuschauern Gelegenheit, den ereignisreichen Tennistag noch einmal Revue passieren zu lassen. Die Jugend-Vereinsmeisterschaften zeigten einmal mehr, mit wie viel Freude, Ehrgeiz und Begeisterung der Nachwuchs des Langener TC bei der Sache ist – beste Voraussetzungen also für viele weitere spannende Tennismomente.

Text und Foto: T. Hampf

S D W
Soziale Dienstleistungen Wulf

Ihr Spezialist für hauswirtschaftliche Dienstleistungen seit 2005!

Ab Pflegegrad 1 ist eine Abrechnung mit den Pflegekassen möglich.

Wir informieren Sie gern! Tel. 0471 - 9716 9716
www.sdw-wulf.de

Privatpraxis für
GANZHEITLICHE MEDIZIN
DANIELA HILGEN
Praktische Ärztin / FA Anästhesie

Akupunktur Homöopathie Naturheilverfahren

Chron Erkrankungen, Schmerzsyndrome, Lähmungen,
Infekt-anfälligkeit, Allergien, Psychosomatische Erkrankungen

Termine nach Vereinbarung 04745-7237
praxis.hilgen@gmail.com Geestland, Pferdemühlendamm15

Seemannschor in neuen Räumen

Wieder einmal kann der Seemannschor Debstedt auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Der Stamm der aktiven Sänger ist weiter gewachsen und zählt nun 21 Personen und drei Musiker. Die zahlreichen Auftritte wurden mit viel Applaus gewürdigt, etwa bei maritimen Anlässen wie der Fischparty und den Matjestagen im Schaufenster Fischereihafen, beim Krabbentag in Wremen, bei Auftritten in diversen Seniorenheimen und Begegnungsstätten, bei Geburtstagsfeiern und weiteren Veranstaltungen. Seit August hält der Seemannschor seine Probenabende im Heimatmuseum Debstedt ab und hat hier im wahrsten Sinne des Wortes seine neue Heimat gefunden. Gleich am 2. August konnte der Chor den Handwerkertag im Heimatmuseum mit handgemachter Musik und Gesang unterstützen.

Singen ist gesund, macht Spaß und befreit von den Sorgen des Alltags. Alle Sänger freuen sich daher immer auf die Proben am **Montagabend** und genießen das Miteinander unter Freunden. Gerne dürfen Interessierte zum „Schnuppern" vorbeikommen, man trifft sich in der Kirchenstr. 6 in Debstedt von Oktober bis März von **19 bis 21 Uhr** und von April bis September von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das traditionelle Weihnachtskonzert in der Debstedter Kirche gemeinsam mit den Kindern der Mühlen-Kita findet statt Sonntag, 13. Dezember um 17 Uhr statt. Man kann den Chor auch buchen für Familien- und Firmenfeiern, Jubiläen etc. Weitere Informationen gibt es unter www.seemannschor-debstedt.de.

Text und Foto: J.B



Fröhlicher Auftritt im Garten des Debstedter Heimatmuseums.

Herbstkönigschiessen des SV Langen



Die Herbst-Majestäten von links: Marion Handtke und Jürgen Hufnagel sowie Elke Sandersen und Hansfried Hahn.

Der Schützenverein Langen veranstaltete sein traditionelles Herbstkönigschießen. Der 2. Vorsitzende Uwe Sandersen konnte zwar nur wenige Teilnehmer begrüßen, die Anwesenden jedoch hatten viel Spaß.

In gemütlicher Runde wurden die Vögel gerupft und auf Sachpreise und Pokale geschossen. Das leibliche Wohl kam natürlich nicht zu kurz. Nachmittags gab es eine Kaffeepause mit selbst gebackenem Kuchen, eine leckere Unterbrechung des Schießens. Nachdem die Rümpfe abgeschossen waren und die neuen Herbstkönige feststanden, mussten sich alle erst einmal stärken. Die Damen waren in diesem Jahr etwas langsamer, besser gesagt: der Rumpf wollte nicht fallen. Dann ereignete sich ein seltener Zufall. Die Schützin, die bereits den rechten Flügel abgeschossen hatte und somit Vizekönigin war, schoss auch den Rumpf des Königinnenvogels ab und ist damit Herbstkönigin 2026.

Die Ergebnisse: Das Herbstkönigspaar 2026 heißt Marion Handtke und Jürgen Hufnagel. Das Vizekönigspaar bilden Elke Sandersen und Hansfried Hahn.
Die Sachpreise erhielten 1. Marion Handtke und 2. Inge Kroos, bei den Herren erhielten die Preise 1. Johann Grother, 2. Thomas Meyer, 3. Hanno Pietzenuk.
Den Brandenburger Glückspokal errang Uwe Sandersen. Uwe Sandersen wurde dann eine ehrenvolle Aufgabe zuteil. Er durfte den 1. Vorsitzenden Günter Handtke für 40 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein Langen auszeichnen.

Text und Foto: Marion Handtke

JAN BLAUW
Heizung · Sanitär · Klima
Meisterbetrieb
www.blauw-heizung.de
Bad Bederkesa • Drangstedter Str. 18 • 27624 Geestland
Tel. 04745 - 9319423 • Fax 04745 - 9282058
E-Mail: info@blauw-heizung.de

AXHAUSEN MÜLLER ZIMMERMANN
RECHTSANWÄLTE · NOTAR · FACHANWÄLTE
Ulrich Axhausen — Rechtsanwalt, Notar a.D. auch Fachanwalt für Familienrecht
Ralph Zimmermann — Rechtsanwalt, Notar a. D. auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
Frank Müller — Rechtsanwalt und Notar
Hinschweg 3 · 27607 Geestland/Langen · ☏ 0 47 43/93 31-0
www.axhausen-pp.de · E-Mail: kanzlei@axhausen-pp.de

Neue Vereinsmeister: Carmen Stemmermann und Peter Kröger

Der Schützenverein Meckelstedt hatte zum letzten Wettkampf des laufenden Jahres eingeladen. Nach Schießende konnte die 1. Vorsitzende Gabi Kasten folgende Sieger auf dem Schießstand Hinterm Felde bekannt geben.

Vereinsmeisterin Kleinkaliber: Carmen Stemmermann (48 Ringe), Vereinsmeister Kleinkaliber: Peter Kröger (47), Vereinskaiserin: Andrea Brüns (48), Vereinskaiser: Tobias Kamp (45), Tagesbeste: Sarah Stemmermann (49), Tagesbester: Tobias Kamp (46). Tagesbeste Luftgewehr: Gabi Kasten (50), Tagesbeste Luftgewehr: Daniel Stemmermann (49), Konkurrenz: Daniel Stemmermann (30).

Ergebnisse Jugend: Vereinsmeisterin: Michelle Riggers (50), Tagesbeste: Mia Claussen (50), Konkurrenz: Michelle Riggers (30).

Bei Gegrilltem ließen die Vereinsmitglieder in gemütlicher Runde den Abend ausklingen. Der Vorstand bedankt sich für die rege Beteiligung.

Text und Foto: Hilke Rümper



Von links: Vereinsmeisterin Jugend Michelle Riggers, Vereinsmeisterin Carmen Stemmermann, Vereinskaiserin Andrea Brüns, Vereinskaiser Tobias Kamp, 1. Vorsitzende Gabi Kasten. Es fehlt auf dem Bild Vereinsmeister Peter Kröger.



Erhöhte Fördergelder für die GEH

Die Regionalgruppe Elbe-Weser Dreieck der GEH (Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen) begrüßt die Erhöhung der Förderung bedrohter Nutztierrassen, die durch das Landwirtschaftsministerium Niedersachsens veröffentlicht wurde. Damit wird eine lange Forderung der GEH-Regionalgruppe teilweise erfüllt.

Viele der Halter sind Hobbyhalter, die sich mit viel Engagement für den Erhalt der über 200 gefährdeten Nutztierrassen, die in der Roten Liste der GEH aufgeführt sind, einsetzen. Die Erhöhung ist jetzt auch ein Anreiz für Landwirte, weitere Rassen zu halten und zu züchten. Die GEH-Regionalgruppe fordert vor allem auch Bio-Betriebe auf, sich für den Erhalt gefährdeter Rassen einzusetzen. GEH-Regionalsprecher Wolfgang M. Schüßler: „Wir wiederholen unsere Forderung, dass weitere gefährdete Nutztierrassen, die ihren Schwerpunkt in Niedersachsen haben, in die Förderung aufgenommen werden." So habe man dem Ministerium vorgetragen, unter anderen die Thüringer Waldziege, das Dülmener Pferd, das Rauhwollige Pommernschaf und die Skudde sowie weitere Geflügelrassen zu beachten.

Die GEH-Regionalgruppe betreut die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Osterholz, Rotenburg, Stade, Verden und das Land Bremen. Sie ist unter der Telefonnummer 0471/92 92 29 50 oder meckelstedt44@ewe.net zu erreichen.

W. M. Schüßler

Ballett, Akrobatik, Voltigieren, Einradfahren: Sportliche Vielfalt in Neuenwalde



Zum Abschlussfoto kamen noch einmal alle Sportlerinnen und Sportler zusammen.

Anfang September herrschte in der Neuenwalder Turnhalle Ausnahmezustand. Zahlreiche aufgeregte Sportlerinnen und Sportler fieberten ihren Auftritten entgegen und die Zuschauerplätze waren komplett belegt: Die „Sportschau" konnte beginnen!
Monatelang hatte Hauptorganisatorin Hanna Pilawa die Veranstaltung geplant und für eine Teilnahme geworben. Rund 200 Aktive aus neun Vereinen folgten dem Aufruf, um die Vielfalt des Sports in der Region zu präsentieren.
Jan Sandfuchs führte als Moderator durch das abwechslungsreiche Programm, das von den Darbietungen der Gastgeberinnen eingerahmt wurde: Die beiden Kinder-Akrobatikgruppen von Hanna Pilawa und Yvonne Kurtz-Heuer zeigten von turnerischen Basics über Partnerübungen bis hin zu Gruppenpyramiden alles, was sie einstudiert hatten.
Auch die anderen Vereine hatten viel zu bieten: Der Reit- und Voltigierclub Neuenwalde war mit drei Gruppen vertreten und zeigte beeindruckende Küren mit Turnakrobatik auf dem Holzpferd. Die Leistungsriege des TV Gut Heil Spaden sorgte mit zwei Airtrack-Shows für viel Action und begeisterte das Publikum. Mit Vorführungen auf dem Einrad bereicherte die Gruppe des MTV Lintig das Geschehen. Die TSG Nordholz, der TSV Bederkesa und der TSV Bülkau präsentierten die Bandbreite des Tanzsports – von Line Dance über Jazzdance und Ballett bis hin zu Flamenco. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der jungen Kunstradfahrerinnen und -fahrer des TuS Dorum. Mit ihren Kunststücken auf dem Fahrrad bewiesen sie eindrucksvoll, wie viel Körperbeherrschung, Gleichgewichtssinn und Training für diesen Sport erforderlich sind.
Beim gemeinsamen Abschluss überreichten Claus Seebeck, Mitglied des Niedersächsischen Landtages, und Katja Giese, stellvertretende Neuenwalder Ortsbürgermeisterin, den Gruppen Turnbeutel, gefüllt mit kleinen Geschenken. Hanna Pilawa bedankte sich bei allen teilnehmenden Vereinen, Aktiven und Helfenden für ihr Engagement. Die Sportschau zeigte einmal mehr, wie vielfältig und lebendig der Sport im Landkreis Cuxhaven ist. Die Teilnehmenden präsentierten nicht nur ihr Können, sondern zeigten auch die Begeisterung und die Freude, die sie mit ihrer Sportart verbinden. Diese Stimmung übertrug sich auf das Publikum und machte die Show zu einem besonderen Erlebnis. Das Feedback war eindeutig: „Das war so toll – wann macht ihr das wieder?"



Die Jazzkids vom TSV Bederkesa waren mit flotten Choreografien dabei.

Text und Fotos: Yvonne Kurtz-Heuer



Balance und Koordination: Der anspruchsvolle Kunstradsport des TuS Dorum begeisterte.

Friesensofas
in großer Auswahl!
TEMMEN
MÖBELHAUS & POLSTEREI
SPADEN · Friesenstr. 16 · Tel. 04 71/8 20 55

THOMAS KOOP heizung sanitär energietechnik gmbh
Ihr Spezialist für Solaranlagen, Wärmepumpen, Heizsysteme für Holz und Kraft-Wärme-Energiesysteme, Wartungsdienst und Badsanierung
Neuenwalde · Tel. (04707) 93 00 39
info@koop-energietechnik.de
www.koop-energietechnik.de

Neues Rollrutschen-Set durch Lions Club und Volksbank

Die kleinen und großen Turner und Turnerinnen der Kindergruppe des TSV Ringstedt bedankten sich sehr herzlich für die Spenden des Lions Clubs Bederkesa sowie der Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck, die es dem TSV ermöglichten, ein neues Gerät anzuschaffen.
Dabei handelt es sich um ein Rollrutschen-Set, das bei den Kindern hervorragend ankommt. Da die Gruppe altersgemischt ist und sowohl jüngere als auch ältere Kinder von ein bis sechs Jahren umfasst, lässt sich das Set wunderbar in die bereits vorhandenen Bewegungslandschaften integrieren. Dadurch können die Turnstunden noch abwechslungsreicher und vielfältiger gestaltet werden. Die Kinder erwartet Spiel und Spaß, Bewegung und Koordination (Klettern, Hüpfen, Rollen und/oder Balancieren) sowie Teamgeist und neue Freundschaften.
Auch für die Kinder der Kita und Krippe Ringstedts, deren Haus sich unmittelbar neben der Sporthalle befindet, ist das Set eine tolle Sache, die gern während der Turnstunden genutzt wird.
Zurzeit turnen 20 aktive Kinder **jeden Mittwoch** von **15.15 bis 16.15 Uhr** in der Sporthalle, Kreuzstraße 2. Wer Lust hat, einmal in den Kurs hineinzuschnuppern, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen findet man auf der Internetseite des TSV.



Melanie Busch von der Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck, Präsident Matthias Lohse und Karl-Ludwig Brinkmann vom Lions Club Bederkesa, Jannik Müller vom TSV, die Übungsleiterinnen Aliena Gerdes und Bilke Witte und Kinder freuen sich über das neue Sportgerät.

Text und Foto: Irene Meyer

Großzügige Spende: Heimatverein freut sich über neue Blumenampeln



Neue Blumenampeln erfreuen die Menschen in Ringstedt, Hainmühlen und Wüstewohlde.

Ringstedt, Hainmühlen und Wüstewohlde wurden noch ein Stückchen bunter und einladender. Der Heimatverein Ringstedt/Hainmühlen/Wüstewohlde, der sich seit kurzem leidenschaftlich für die Verschönerung und die Gemeinschaft in den drei Dörfern einsetzt, durfte sich über eine ganz besondere Unterstützung freuen. Die EEF (Erneuerbare Energienfabrik GmbH) hat dem Verein 25 neue Blumenampeln gesponsert. Diese farbenfrohen Hingucker hängen in den Ortschaften und werden von den Anwohnern versorgt. Sie sollen den Bürgern sowie Gästen der Region eine Freude bereiten. „Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung. Die Blumenampeln tragen maßgeblich dazu bei, unsere Dörfer noch lebenswerter und attraktiver zu gestalten“, heißt es aus den Reihen des Heimatvereins. Ein herzlicher Dank gilt der EEF für dieses tolle Engagement und die Verbundenheit mit der Region.

Wer den Heimatverein bei weiteren Verschönerungsaktionen oder dem Umbau des „Alten Gefrierhauses“ unterstützen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Der nächste Termin für ein gemeinsames Treffen ist **Freitag, 13. November**, um **19 Uhr** im „Alten Gefrierhaus“ am Osterkamp 8 in Ringstedt. Weitere Informationen zu aktuellen Projekten gibt es direkt bei den Vorstandsmitgliedern.

Der Heimatverein Ringstedt/Hainmühlen/Wüstewohlde wurde in den vergangenen Jahren gegründet. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Heimatpflege und Heimatkunde dieser drei Orte zu fördern sowie den Zusammenhalt unserer Gemeinschaft zu stärken. Ein großes Projekt ist die Sanierung des „Alten Gefrierhauses“, mit dem ein wichtiger Teil unserer Geschichte erhalten bleibt.

Text und Foto: A. Gerdes

„Bürger für Sievern“ mit umfangreichem Programm

Im Herbst 2025 wurde die Alte Schule in Sievern von der Stadt Geestland umfangreich umgebaut und modernisiert – unter anderem wurde diese auf den aktuellen Stand beim Brandschutz gebracht, die Zugänglichkeit für Menschen mit eingeschränkter Mobilität wurde verbessert und zwischen zwei Räumen wurde ein Durchbruch hergestellt, so dass diese jetzt auch für größere Veranstaltungen genutzt werden können. Die Küche wurde ebenfalls erneuert, wobei die Kosten in Höhe von rund 15.000 Euro von den Vereinen „Bürger für Sievern“ und „Dorpleeven“ jeweils zur Hälfte getragen wurden. Somit konnten im Jahr 2026 erstmals seit der Zeit der Corona-Einschränkungen wieder Veranstaltungen geplant und durchgeführt werden.
Der Verein „Bürger für Sievern“ hat im März ein Konzert mit der Band „Foggy Tuesday“ mit überwiegend irischer Folklore im Programm veranstaltet. Weiter fanden ein Informationsabend zum Thema „Vorsorgevollmacht“ mit einem örtlichen Notar sowie ein Vortrag zum Thema „Sterbebegleitung“ statt. Das jährliche Sommerfest wurde mit etwa 100 Teilnehmern ebenfalls in der Alten Schule durchgeführt. Der Verein hat zusätzlich Tagesfahrten zum Grünkohl- und Spargelessen sowie nach Hamburg und Mehrtagesfahrten nach London und Rotterdam durchgeführt.

Am **10. Oktober** ist nun ein Heringsessen geplant. Die jährliche Weihnachtsmarktfahrt findet vom 5. bis 6. Dezember nach Einbeck statt, diese ist bereits seit einigen Wochen ausgebucht.
Auch für 2027 plant „Bürger für Sievern e.V.“ wieder ein umfangreiches und vielfältiges Programm:

Am **7. März 2027** findet eine Fahrt nach Hamburg zum Musical „Moulin Rouge!“ statt.
Vom **4. bis 6. April 2027** ist eine Minikreuzfahrt nach Oslo geplant.
Für die Reise nach Schottland vom **13. bis 20. Mai 2027** sind noch Restplätze verfügbar.
Vom **23. bis 25. Juli 2027** ist eine Reise zur Internationalen Gartenausstellung im Ruhrgebiet vorgesehen.
Eine weitere Reise findet vom **9. bis 12. September 2027** nach Brügge in Belgien statt.

Hinzu kommen Tagesfahrten zum Grünkohl- sowie Spargelessen, weiter sind wieder ein Sommerfest, ein Konzert mit „Foggy Tuesday“ sowie weitere Tagesfahrten vorgesehen, deren Termine noch nicht feststehen.
An allen Veranstaltungen können auch Nichtmitglieder des Vereins unabhängig vom Wohnsitz teilnehmen. Interessierte können sich an bfs_sievern@web.de wenden.

Text: Ulrich Teschner





Gemeinschaftsprojekt: Kindergarten Sievern und Künstler Bazak



Das Storchenkunstwerk verschönert von nun an den Kindergarten Sievern.

Nach einer Idee des Ortsheimatpflegers Bernd Twachtmann verwirklichten Kinder aus der Kita Sievern und der Künstler Peter Bazak aus Wremen ein Storchenbild der besonderen Art. Die Kita nahm die kreative Aktion zum Anlass, sich im Rahmen des Projekts „Unsere Heimat“ intensiver mit dem Storch und seiner Bedeutung zu beschäftigen. Sie erforschten dabei den Lebensraum des Storches, seine Lebensweise und seine Bedeutung als Teil unserer heimischen Natur und Kulturlandschaft. So wurde aus einer besonderen Bildidee ein spannendes Projekt, bei dem die Kinder ihre Heimat auf kreative und zugleich lehrreiche Weise entdecken konnten. Bei allen Beteiligten herrschte eine große Spannung, wie das fertige Bild am Ende aussehen würde. Auch von der Kitaleiterin Claudia Taubert wurde das Projekt sehr positiv angenommen.

Im Vorfeld wurde ein Storch auf einer Leinwand skizziert und komplett abgeklebt. Vier Kinder, die sich für diese Aktion gemeldet hatten, bekamen die Aufgabe, den Hintergrund frei nach ihren Vorstellungen zu gestalten. Nach einer kleinen Einweisung durch die stellvertretende Kindergartenleiterin Vanessa von Glahn konnten die Kinder mit ihrer künstlerischen Tätigkeit beginnen. Bei der Gestaltung kamen Pinsel, Schwamm, Zahnspachtel und natürlich die Hände zum Einsatz. Anschließend hat Peter Bazak den Storch mit Farbe gestaltet. Eine Storchenfeder auf dem oberen Bilderrahmen vervollständigte das Kunstwerk. Bei einer kleinen Zeremonie mit allen Beteiligten wurde das fertige Bild an den Kindergarten übergeben, wo es nun im Flur zu betrachten ist.

Text und Foto: B. Twachtmann
Ortsheimatpfleger Sievern

Vollmondwanderung: Das Ahlenmoor bei Nacht erleben

Wenn sich am 21. November die Dunkelheit über das Ahlenmoor legt, lädt das MoorIZ zu einer besonderen Wanderung im Cuxland ein. Bei der Vollmondwanderung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Natur bei Nacht mit allen Sinnen erleben und das Moor aus einer ungewohnten Perspektive entdecken.

Gemeinsam mit dem Waldpädagogen Martin Jonas geht es um 18 Uhr vom MoorIZ aus in die Dunkelheit. Dabei stehen nicht nur die Besonderheiten der nächtlichen Natur im Mittelpunkt. Die Wanderung bietet auch Gelegenheit, bewusst zur Ruhe zu kommen und die Sinne für die Geräusche und Eindrücke der Umgebung zu schärfen. Raschelnde Blätter, die Geräusche des Waldes oder die besondere Atmosphäre des Moores werden bei Dunkelheit ganz anders wahrgenommen als am Tag.

Unter dem Motto „Atmen, Lernen und Staunen“ verbindet die Veranstaltung Naturerlebnis und Achtsamkeit. Die Teilnehmer erfahren dabei mehr über die nächtliche Natur und erleben, wie sich die Wahrnehmung in der Dunkelheit verändert.

Die Vollmondwanderung findet am **Samstag, 21. November**, ab **18 Uhr** statt. Sie startet im MoorIZ und kostet 18 Euro für Erwachsene und 14 Euro für Kinder. Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Die Anmeldung erfolgt über den Online-Ticketshop des MoorIZ.

Für die Wanderung werden festes Schuhwerk sowie wetterfeste und wärmende Kleidung empfohlen. Eine Taschen- oder Stirnlampe kann ebenfalls hilfreich sein.

Text und Foto: M. Johnen



Dem Vollmond ganz nah sein – das ist bei der Wanderung vom MoorIZ möglich.

Thomas Glüsing
Meisterbetrieb
Sanitär / Heizung / Elektro
Bauklempnerei

Mittelteil 3
21775 Ihlienworth
04755 / 1378
info@thomasgluesing.de
www.thomasgluesing.de

Qualität, die bleibt.
Service, der überzeugt.

Ilka Jagels
trauer.werk
TRÖSTEN. HELFEN. DA SEIN.
BESTATTUNGSHAUS
An der Burg 2 . 27624 Geestland
Tel. 04745 9114580 . Mobil: 0172 7954390
www.trauerwerk-geestland.de

Seit über 60 Jahren für Sie vor Ort!
LWB
STEUERBERATUNG
www.lwbsteuerberatung.de
0471 30845-50
Beratung aus Leidenschaft seit 1962

130 Jahre Verschönerungsverein Bederkesa (1896–2026)

Vor 130 Jahren gründeten einflussreiche Bürger anlässlich der Eröffnung der Eisenbahnlinie von Geestemünde nach Bederkesa den Verschönerungsverein. Mit der Eisenbahn kamen die ersten Touristinnen und Touristen, und so wurden die Gastwirtschaften mit Sälen und Logierzimmern ausgebaut. Bederkesa am See wurde wegen seiner reizvollen Landschaft auch die „Perle Nordhannovers“ genannt. Im Norden des damaligen Königreichs Hannover gelegen, zeichnet Bederkesa ein interessanter landschaftlicher Wechsel von Hügeln, Feldern, Wäldern, Seen und Mooren aus. Die vielen Quellen führen noch immer bestes Trinkwasser, das schon im 18. Jahrhundert dem „Pyrmonter Wasser“ gleichgesetzt wurde. Nun nutzte man es erfolgreich zum Bierbrauen. Die Wälder laden zum Wandern, der See zum Verweilen ein.

Die Gründung des Verschönerungsvereins war die Folge einer etwa 30-jährigen Entwicklung vom verschlafenen Bürgerbauerndorf zu einem attraktiven Ausflugsort und Marktflecken. Bederkesa hatte damals 1430 Einwohnerinnen und Einwohner in 300 Haushalten. Davon arbeiteten 256 Menschen hauptsächlich in der Landwirtschaft. Im Hotel „Stadt Hannover“ kamen am 28. Juli 1896 viele Bürgerinnen und Bürger Bederkesas nach dem Aufruf des Magistrats zusammen, um einen Verschönerungsverein zu gründen. Der Zweck dieses Vereins sollte die „Verschönerung des Ortes, der umliegenden Wälder und des Sees im Interesse der Hebung des Ortes und des Fremdenverkehrs“ sein.

Der Verschönerungsverein sorgte anfangs dafür, dass die Misthaufen an den Hauptstraßen hinter die Häuser verlegt wurden. Außerdem setzte sich der Verein für eine Pflasterung der Mattenburger- und der Gröpelinger Straße mit Kopfsteinen ein. Es entstanden Bürgersteige, die mit Ziegelsteinen gepflastert wurden. Der Schilfgürtel am See wurde gemäht. Außerdem wurden 16 Bänke an Wanderwegen aufgestellt. Wanderkarten und Ansichtskarten wurden angeboten. Erst 1996 schaffte es Bederkesa vom Luftkurort zum Kurort und heißt seither „Bad Bederkesa“.

Aktuell betreibt der Verschönerungsverein die Veranstaltung Amtsscheunen-Kaffee, bietet Flohmärkte und Picknicks sowie Events an der Beerster Windmühle an und unterhält seit 1977 den Hochzeitshain an der Holzurburger Straße. Der Verschönerungsverein sorgt für Bepflanzungen im Ort und führt jährlich eine Ortsreinigung mit zahlreichen helfenden Händen durch. Die „Beerstonauten“ im Verschönerugnsverein bewahren und erforschen Geschichtliches. 1963 erschien durch den Verschönerungsverein die erste Ausgabe der „Bederkesaer Rundschau“, die heute als „Geestland Rundschau“ alle Menschen der Region erreicht.

Ein wichtiger Schritt für den Tourismus war die Eröffnung der 1896 fertig gestellten Eisenbahnlinie von Bremerhaven nach Bederkesa. Zwischen Geestemünde und Bederkesa verkehrten täglich vier Zugpaare. Die Fahrt dauerte eine Stunde und war damit einige Stunden schneller als die Kutsche. Von Bremerhaven kamen zu einem Tagesausflug am Wochenende viele Menschen mit der Bahn – sie reisten nach Drangstedt und nach Bederkesa. Hier konnten sich die Menschen aus der Stadt bestens erholen. Umgekehrt fuhren viele Berufstätige



Die Inschrift im Stein erinnert an 100 Jahre Verschönerungsverein, Museumsbahn und TSV Bederkesa.

mit der Eisenbahn nach Bremerhaven. Am Bahnhof wurde auch Vieh verladen. Nachdem 1906 das Gaswerk gebaut wurde, brauchte man sehr viel Kohle zur Gasherstellung und Warmwasserbereitung.

Die Eisenbahnlinie wurde 1968 für den Personenverkehr und 1977 endgültig eingestellt, da sie nicht mehr wirtschaftlich war. 1990 gründete sich dann der Verein „Museumseisenbahn Bremerhaven-Bederkesa e.V.“, er bot Fahrten mit alten Schienenfahrzeugen und wurde durch seine gelegentlichen Fahrten nach Bremerhaven und zum Fischereihafen zur Touristenattraktion. Im Bahnhofsgebäude findet sich ein kleines Eisenbahnmuseum und die alte Bahnhofsgaststätte.

Der dritte Verein im Bunde derer, die im Jahre 1896 gegründet wurden, ist der Turn und Sportverein Bederkesa (damals als Männerturnverein). Ein Gedenkstein am Sportplatz von 1996 erinnert an 100 Jahre Verschönerungsverein, Eisenbahnverein und TSV Bederkesa.

Quellen:

Beplate, Ernst: Chronik 850 Jahre Bederkesa, Bad Bederkesa 2009
Beplate, Ernst: Die ersten 50 Jahre des Verschönerungsvereins, Hansen, Heinrich Egon: „Über 100 Jahre Sport in Bederkesa“, 1996

Text und Foto: M. Woehlert

Humor und Umweltschutz als Lesespaß



Foto: pixabay

Wenn im Herbst die Tage kürzer und kälter werden, zieht es viele gemütlich aufs Sofa. Wie wäre es mit einem unterhaltsamen (Hör-) Buch dazu, z.B.

Was geht, Annegret? (Franka Bloom): Frisch verwitwet kommt Annegret aus der Kleinstadt in der woken Studenten-WG ihrer Enkelin unter und somit in Kontakt mit Veganismus, Gendern und Containern. Und … ach, LGBTQ ist gar keine Grillsauce? Annegret schwirrt der Kopf, doch sie blüht auf und wird Granny Änni – und von ihr kann sogar die Enkelgeneration noch etwas lernen! Ein urkomischer Roman mit Tiefgang.

Umweltliebe – Wie wir mit wenig Aufwand viel für unseren Planeten tun können (Jennifer Sieglar): Die Autoren stellt sich jeden Monat einer Herausforderung, um den Konsum nachhaltiger zu gestalten, z.B. Plastik, Reisen, Weihnachten. Sie beleuchtet das Problem und findet durch Versuch und Irrtum individuelle Wege und die für sie zum jetzigen Zeitpunkt geeignete Lösung sowie Möglichkeiten, was die Politik machen könnte. Locker geschrieben, interessante Infos, gute Tipps.

Alles wird gut – Die Welt retten in 5712 einfachen Schritten (Sebastian 23): Zwar können Themen wie Umweltschutz, Verkehrswende und Klimakrise zu berechtigten Sorgen führen, aber es kann gut werden, wenn wir uns von all den düsteren Perspektiven und den schlechten Nachrichten nicht lähmen lassen. Wir haben es in der Hand, vieles zum Positiven zu wenden, wenn wir ins Handeln kommen – optimistisch und mit Humor.

Unsere Welt neu denken – Eine Einladung (Maja Göpel): Das Buch veranschaulicht, welche Denkbarrieren wir aus dem Weg räumen sollten, um künftig klüger mit natürlichen Ressourcen, menschlicher Arbeitskraft und den Mechanismen des Marktes umzugehen – jenseits von Verbotsregimen und Wachstumswahn. Wissenschaftlich fundiert und dennoch gut zu lesen.

Die Kunst der Ausrede – Warum wir uns lieber selbst täuschen, statt klimafreundlich zu leben (Thomas Brudermann): Vermutlich will niemand der Umwelt aktiv schaden oder das Klima anheizen, aber trotz bester Absichten fällt uns konsequenter Umweltschutz oft schwer. Mit Augenzwinkern und Humor wird aufgezeigt, was hinter der Selbsttäuschung und Ausreden wie „Da müsste ich ja meine Gewohnheiten ändern" und „Die anderen …" steckt, wie menschliches Entscheidungsverhalten funktioniert und wie wir den Weg in eine klimafreundliche Zukunft schaffen.

Diese und viele weitere Bücher können in den örtlichen Buchhandlungen erworben und teilweise als Buch oder E-Book in der Geestland-Bücherei ausgeliehen werden.

Katja Ehlers-Krüger

Seniorentreff Beerster Tagespflege
Gemeinsam – statt einsam
Seniorenbetreuung und Pflege
mit Herz und Kompetenz
Bergstraße 12 A · 27624 Geestland
Tel. 04745 - 78 37 01
verwaltung@beerster-tagespflege.de
www.beerster-tagespflege.de

DIPL.-FINANZW. (FH)
FRANZ WETZEL
STEUERBERATER
NEUENWALDE | SÜDERFELD 7
27607 GEESTLAND
TEL. +49 (0) 4707 7208195 | FAX +49 (0) 4707 7208199

ERICH MEYER GmbH & Co. KG
Kultur-, Tief- und Straßenbau
Kanal- und Rohrleitungsbau · Hofbefestigungen & Siloplatten aus Asphalt
Erdarbeiten · Waschplätze und Abscheideranlagen · Transporte
Zertifizierter Fachbetrieb nach WHG / AwSV
Flögelinger Straße 45 · 27624 Geestland · OT Flögeln
04745 281 info@tiefbau-meyer.de tiefbau-meyer.de

BUCHHANDLUNG
BEEK
Leher Landstraße 22, 27607 Geestland / OT-Langen
Tel. 04743 / 959977, E-Mail: buchbeek@nord-com.net
www.buchhandlungbeek.de

Wanderungen durch Geestland und Umgebung

Ulrich Tholl



Die Dicke Berta.

Wasser-Wege

Was auf der Weser-Seite die Strecke von Weddewarden bis Sahlenburg bietet, ist auf der Elb-Seite von Otterndorf bis an die Stadtgrenze von Cuxhaven bei Altenbruch wahrnehmbar und erlebbar.

Wandern an der Mündung eines großen Stroms. Gezeitenabhängige Wasseradern, deren Nutzung von teils gigantisch großen Schiffsriesen in zunächst beschaulich erscheinendem Tempo leise gleitend wie im Film verfolgt werden kann, bevor die mächtigen Wellen am Ufer anschlagen und einen Eindruck von der Kraft und ihrer immensen Verdrängung vermitteln.

Geleitet wird der Verkehr auf den Flüssen seit Jahrhunderten von Seezeichen, Wegweisern des Wasserverkehrs, die auf den schiffbaren, bisweilen schmalen Fahrrinnen eine sichere Durchfahrt ermöglichen. Heute abgelöst von moderner, satellitengestützter Technik und digitalisierten Informationssystemen, sind immer noch an den Ufern der Flüsse zentral gesteuerte Sehzeichen angebracht, deren Bedeutung über eine doppelte Absicherung weit hinausgeht. Die alten Leuchttürme dagegen haben ihre Funktion an die moderne Technik abtreten müssen. Und dennoch behalten sie ihre Bedeutung für die Menschen, die sich an ihren Anblick gewöhnt haben, weil sie einen Blickfang in der Landschaft darstellen, weil sie zu den markanten Gebäuden eines Ortes gehören und neben der Funktion als ausgedienter Arbeitsplatz in das soziale Gefüge eines Ortes gehören, als Treffpunkt, als Ort, um Ehen zu schließen oder nur als Zielpunkt für eine beschauliche Wanderung.

Darüber hinaus gelingt es den meist ehrenamtlich tätigen, engagierten Menschen, die Funktion und Technik eines solchen Bauwerkes für zukünftige Generationen zu erhalten. Wenn man eine GPS gesteuerte Wegführung nicht durchschauen mag, die Technik einer luftdruckbetriebenen Mechanik zur exakten Steuerung von Lichtsignalen ist nachvollziehbar.

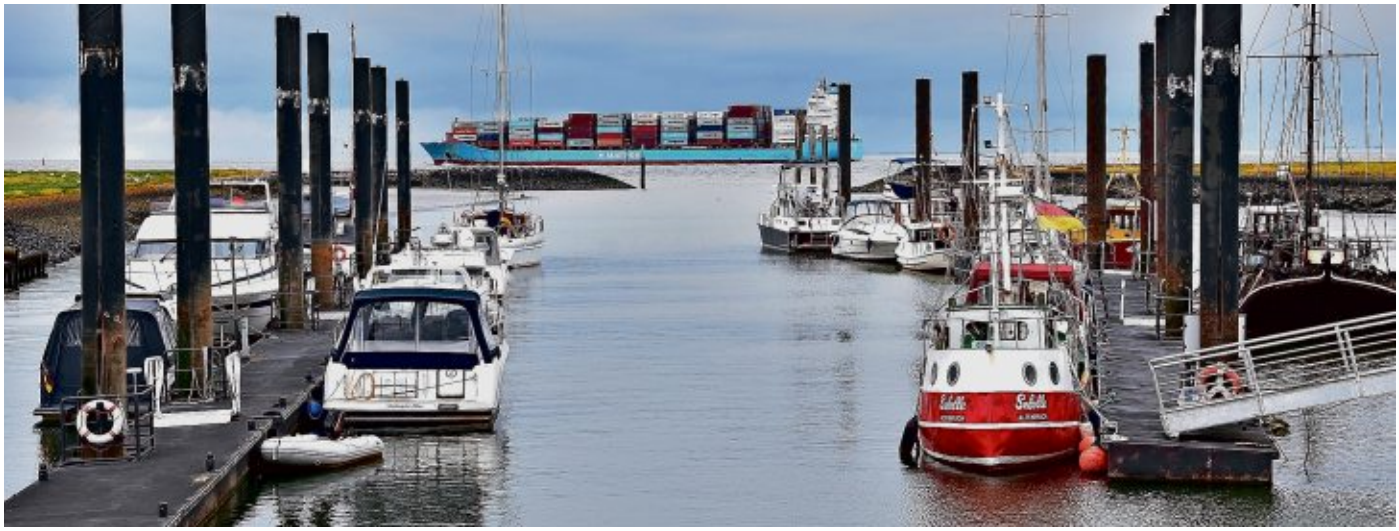
Denkmäler sind keine verstaubten Orte von gestern, sondern lebendige Zeugen der Fantasie für Erfindungen, wie sie auch heute immer noch für eine bessere Welt gebraucht werden. Respekt allen, die sich für ihren Erhalt einsetzen und damit Menschen begeistern können. Die Schriftführerin des Fördervereins Leuchtturm „Dicke Berta“ e.V., Ulrike Grünrock-Kern, hat auf meine Fragen folgende Antworten gefunden:

1. Dicke Berta – jeder Leuchtturm hat einen Namen – aber wer war Berta? Was steckt hinter dem Namen?



Ulrike Grünrock-Kern

Wir haben keine Unterlagen über die Namensgebung für den Turm auf dem Altenbrucher Elbdeich. Die romantische Erklärung ist, dass „Dicke Berta“ ein Kosename ist, den die Leuchtturmwärter selbst ihrem Turm gegeben haben. Berta



war Ende des 19. Jahrhunderts schließlich ein häufiger Frauenname. Ähnliches gilt für die „Schlanke Anna“, die als Oberfeuer zum Unterfeuer Dicke Berta im Einsatz war. Plausibel ist vermutlich die Erklärung, dass man bei der Namensgebung dem traditionellen Buchstabieralphabet folgte, wo „Berta“ für den Buchstaben B verwendet wurde. Das Attribut „dick“ setzte man dann wohl hinzu. Nach der neuen DIN von 2022 soll ja nicht mehr nach Vornamen buchstabiert werden, sondern nach Städtenamen. Da heißt es jetzt B wie Berlin und mit der Romantik hat es ein Ende. Eine Erklärung, die mit Sicherheit falsch ist: die Übertragung des Namens von „Dicke Bertha“, einem Typ großer deutscher Geschütze im Ersten Weltkrieg. Aber das passt zeitlich nicht. Die ersten Geschütze kamen 1914 in Gebrauch, der Turm leuchtete ab 1897. Und während die Bertha mit „h“ kriegerischen Zwecken diente, war die Berta auf dem Deich für die Sicherheit der Schifffahrt im Einsatz – hatte also eine durch und durch friedliche Mission.

2. In Zeiten großer Umbrüche stehen Leuchttürme als Symbol bereits vollzogener Veränderungen. Leuchtturmwärter gibt es lange nicht mehr. – Ist die Schifffahrt deshalb unsicherer geworden und was wurde aus den letzten aktiven Zeitzeugen?

Ja, unser Leuchtturm ist Symbol für Sicherheit und Verlässlichkeit, für Heimat – und Sehnsuchtsort in einer unruhigen Zeit. So empfinden das viele Mitglieder im Förderverein, aber auch unsere Besucher äußern sich so. Er steht auch dafür, dass die Leuchtturmwärter große Verantwortung übernommen haben. Sehr intensiv schildert das der Schriftsteller Siegfried Lenz in seiner Erzählung „Das Feuerschiff“. Den Namen unseres letzten Leuchtturmwärters, der sozusagen 1983 das Licht gelöscht hat, kennen wir nicht mit Sicherheit. Aber natürlich können sich hier in Altenbruch noch viele Menschen daran erinnern, dass die Dicke Berta ihre Lichtsignale auf die Elbe hinausschickte. Nicht umsonst haben die Altenbrucher in den 1980er-Jahren engagiert darum gekämpft, dass der Turm nach seiner Stilllegung nicht abgerissen wurde. Die Stilllegung einer großen Zahl von Leuchttürmen war die Konsequenz des technischen Fortschritts. Die Überwachung der Leuchtfeuer konnte und kann automatisiert von entfernt liegenden Leistellen übernommen werden. Die alten Türme waren zudem teuer im Unterhalt und es war rein sachlich sinnvoll, sie durch kostengünstigere Zweckbauten zu ersetzen. Dadurch ist nichts an Sicherheit in der Schifffahrt verloren gegangen – zumal für die Navigation heutzutage vielfältige Methoden zur Verfügung stehen, insbesondere die Satellitennavigation. Aber es ist schon ein Phänomen, dass die alten Leuchttürme auch ohne ihre Lichtsignale eine große emotionale Strahlkraft haben.

3. Leuchttürme dienen immer noch als Wegweiser. Hat ihre Strahlkraft noch Bedeutung trotz satellitengestützter Navigationssysteme?

Leuchttürme sind in Zeiten elektronischer Seekarten und von GPS immer noch notwendig – als Sicherheitssystem, sollte die Technik gestört sein oder ausfallen. Außerdem bieten in engen oder unberechenbaren Fahrwassern Landmarken, Seezeichen oder Leuchtfeuer zusätzliche Orientierungsmöglichkeiten. So ein Fahrwasser ist zum Beispiel der Altenbrucher Bogen, wo bis 1983 die „Dicke Berta“ geleuchtet hat. Die Elbe macht hier vor der Mündung in die Nordsee einen Bogen nach Süden, der – kombiniert mit Ebbe und Flut – erhebliche Strömungen nach sich zieht und für die Schifffahrt nicht einfach zu passieren ist.





Route 34: Otterndorf – von Medem zum Grodener Wettern

Der Weg

Startpunkt ist der Parkplatz an der Otterndorfer Schleuse nahe der Medem-Mündung. Der Weg zur Promenade am Elbeufer wird derzeit aufwendig saniert, sodass bis zur Fertigstellung die Route auf der Deichkuppe entlang nach Norden in Richtung Elb-Mündung begonnen wird.

Auf der beigefügten Karte werden zwei alternative Wegvarianten aufgeführt, einerseits der Pfad auf der Deichkuppe und andererseits der geteerte Weg entlang des Elb-Ufers. Dies hätte im idealen Fall den Charme, auf der einen Strecke auch den Blick über das Hinterland zwischen Otterndorf und Altenbruch schweifen lassen zu können und auf der Gegenstrecke dem befestigten Weg entlang des Flussufers mit dem unmittelbaren Eindruck des gezeitenabhängigen Pegelstandes sowie des Wellenschlages durch vorüberziehenden Schiffsverkehr wahrzunehmen zu können. Dieser Idealfall bietet sich allerdings nur in Abschnitten, da der grasbewachsene Elbdeich, wie auch die uferNahen Salzwiesen in wechselnden Abschnitten Rinder- und Schafsherden vorbehalten sind und durch die erforderlichen Einzäunungen eine durchgängige Begehung der Deichkuppe nicht möglich ist. Darüber hinaus sind die Weideflächen durch Gatter in Abschnitte unterteilt, die auf dem Teerweg leicht passierbar sind, auf dem Deich bisweilen überstiegen werden müssen. Der erste Abschnitt auf der Deichkuppe verläuft zunächst parallel zur Deichstraße bis zu dem großen Campingplatzareal ‚See Achtern Diek' und biegt dahinter auf den Teerweg, der auch von vielen Radfahren gerne genutzt wird. Es lohnt bisweilen auf einem der abzweigenden Wege auf die Deichkuppe zu steigen





und den Blick ins Hinterland zu richten. Andererseits ist auch der ufernahe Weg in beide Richtungen interessant zu laufen, denn mit der Richtung ändert sich auch die Perspektive und der Fluss und die Landschaft werden unterschiedlich wahrgenommen. Eine Strecke ist gut neun Kilometer lang und so bietet sich eine Unterbrechung auf halber Stecke an, wenn die näherkommenden Hafenanlagen von Cuxhaven immer klarer sichtbar werden und nach den schlichten Leuchtfeuern vor und hinter dem Deich als Etappenziel sich die Kontur des alten Leuchtturms ‚Dicke Berta' abzeichnet. Zunächst muss noch das Campinggelände passiert werden, bevor man auf der Höhe des Deiches das alte Leuchtfeuer oberhalb des kleinen Hafengeländes am Altenbrucher Kanal erreicht. Wer noch ein Stück weiterlaufen möchte, wird belohnt mit einer weiten Aussicht über die Hafenanlagen und die Elbmündung vom Aussichtsturm ‚Altenbruch Deich' in dessen Nähe eine permanente Ausstellung Informationen über technische, naturkundliche und landschaftliche Aspekte der Region anschaulich vermittelt. Wer die Strecke, nach einer möglichen Kaffee-Pause dennoch nicht zu Fuß zurücklegen möchte, kann in der Ortschaft Altenbruch die sehenswerte Kirche St. Nikolai besichtigen und dann vom Kirchplatz aus mit der Bus-Linie 1354 zurück nach Otterndorf gelangen.

Wegstrecke 18,6 km; Dauer ca. 4 ½ Stunden

Text und Fotos: Ulrich Tholl
Karte: outdooractive

LandfrauenMarkt
Ihlienworth - Alte Meierei
13. + 14. November
Schmöker, Punsch & Kekse
27. + 28. November
Funkelnde Zeit
Freitag 13 - 18 Uhr
Samstag 10 - 16 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
LandfrauenMarkt-Café:
Das Café hat an den Markttagen und dem darauf folgenden Sonntag von 13 – 17 Uhr geöffnet.
www.landfrauenmarkt.de

PUSTEBLUME
HOFCAFÉ & SCHÖNE DINGE
Weihnachtszauber
Weihnachtsdekoration, Geschenkideen & Leckereien aus dem Hofcafé
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
08.11.2026 · 12 – 17 Uhr
Hofcafé geöffnet
SCHÖNES ZUM ADVENT
20.11.2026 + 21.11.2026
10 – 17 Uhr
WINTER ÖFFNUNGSZEITEN
Freitag + Samstag
10 – 17 Uhr
Sonntags geschlossen
BETRIEBSFERIEN
24.12.26 – 31.1.2027
Wir freuen uns auf euch!
Sankt Joost 4
21772 Stinstedt
04756 8507055
pusteblume-hofcafe.de

Nachruf Wolfgang Kamp (1949-2026): Lehrer – Kunsterzieher – Künstler – Bildhauer

Viele Schülergenerationen aus Bederkesa und der Umgebung erinnern sich mit großer Sympathie an ihren Lehrer Wolfgang Kamp im Fach Kunst. Er unterrichtete seit den 70er Jahren über 40 Jahre lang bis zu seiner Pensionierung an der Haupt- und Realschule am Mühlenberg in Bederkesa. Zusätzlich leitete er von 1981 an bis 2025 im Rahmen des Bildungskreises Bederkesa Kurse zum Thema Malen – Zeichnen – Plastisches Gestalten.

Wolfgang Kamp wuchs in Lank-Latum am Niederrhein auf, absolvierte dort eine Lehre zum Maschinenschlosser und Schmied. Seine Lehrfirma erkannte sein künstlerisches Talent und förderte ihn darin. Er studierte im Anschluss an seine Lehre in Ottersberg an der Freien Kunststudienstätte, die er mit dem Diplom abschloss. Danach begann er seine Tätigkeit in Bederkesa. Herr Kamp war nicht nur ein großer Künstler und Bildhauer, er war – was bei Künstlern nicht obft vorkommen soll – auch als Lehrer ein begnadeter Didakt und Pädagoge zugleich. Er hat in klugen kleinen Schritten Aufgaben gestellt, die die Schüler schrittweise weiterbrachten. Und – was alle sehr schätzten – er hat ihnen bei der Ausführung vollkommen freie Hand gelassen, hat jeden Ansatz eines Schülers unterstützt. Er hat sich in das Bild eines jeden hineingedacht und individuell gefördert. Die Ergebnisse dieser gewährten Freiheit können heute noch in der Schule an der Mühle bewundert werden: Herr Kamp hat oft Schülerarbeiten einer Klasse oder einer Gruppe zu einem Gesamtbild zusammengefügt. So kann man heute noch ein wunderbares Mosaik aus Scherben von bunten Fliesen, ein großes Holzrelief, viele Gemeinschaftsgemälde, etwa in der großen Halle, Tonreliefs und vieles mehr mit Erstaunen betrachten. Eine in meinen Augen ganz besondere Arbeit ist das ca. 1,40 x 1,90 Meter große Eisenskulpturrelief, das dem berühmten Holzschnitt eines Nashorns von Albrecht Dürer nachempfunden wurde. Hier hat eine kleine Gruppe von Schülern unter seiner gekonnten Anleitung aus vielen hundert Eisen- und Schrottteilen, alten Werkzeugen und Gerätschaften, Schrauben, Eisenscheiben, Nägeln, Ketten und dergleichen dieses unglaubliche Eisenrelief zusammengeschweißt. Zusammengefasst gesagt: Die Schule an der Mühle beherbergt Kunstschätze, die weit und breit ihres Gleichen suchen, aber kaum bekannt und der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind.

Alles, was zu seinem Wirken in der Schule gesagt wurde, kann man auch auf die vielen Kurse übertragen, die wir im Rahmen des Bildungskreises besuchen konnten. Wir, die Teilnehmer aus Bad Bederkesa und auch zahlreiche aus der weiteren Umgebung, haben unendlich viel gelernt bei ihm. Er hat uns schrittweise in das Malen eingeführt und die Augen geöffnet für das Sehen von Kunstwerken. In besonderer Weise haben wir auch von seinen praktischen und technischen Fertigkeiten in den Kursen Plastisches Gestalten profitiert. So haben wir gelernt, Skulpturen aus Holz, Stein, Ton und Gips zu erschaffen, ebenso Materialbilder oder bewegliche Objekte aus vielen verschiedenen Materialien. Die Kurse Malen und Zeichnen wurden erweitert mit Radierungen, Holzschnitten, Collagen und Frottagen, immer unter seiner fachkundigen Anleitung mit großem Freiraum, die uns Teilnehmer immer wieder inspiriert hat. So ist jeder und jedem der vielen hundert Teilnehmerinnen und Teilnehmer die eine oder andere Arbeit geglückt. Nach meinem Eindruck ist ein weiteres wunderbares Zeugnis seines Schaffens wenig im Bewusstsein der hiesigen Bevölkerung, obwohl es jedem offensteht: das Ensemble aus Findlingen im Amtsgarten Bederkesa. Dieses hat er im Auftrag des Verkehrs- und Verschönerungsvereins geschaffen. Allein die Idee, die von vor tausenden Jahren angeschwemmten und abgeschliffenen Findlinge mit der danach entstandenen Flora und Fauna in unserem schönen Elbe-Weser-Dreieck zu verbinden, ist einzigartig. Ganz zu schweigen von der Ausgestaltung, dem Herausarbeiten von Pflanzen und Tieren aus dem Granit, sowie der Ergänzung mit Bronzegüssen – alles erfordert großes handwerkliches Können und Ausdauer. *Text und Foto: Sigurd Hecker*



Unvergessen: Wolfgang Kamp bei der Arbeit.

Liebe Leser!
Wir freuen uns über Ihre Meinungen und Anregungen. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu veröffentlichen oder gegebenenfalls zu kürzen. Leserbriefe geben nicht die Meinung des Redaktionsteams wieder.

Lesermeinungen senden Sie bitte per Mail an:
redaktion@geestland-rundschau.de

Dit & Dat

gesucht - gefunden

TV-Sessel, braun, neu, Sitzfläche Leder, mit Motor und Aufstehhilfe, zu verkaufen. NP 699 Euro, jetzt 550 Euro VB. Telefon 04743-4771

Wir veröffentlichen Ihre private Kleinanzeige kostenlos.
Anzeigenannahme:
redaktion@geestland-rundschau.de oder Tel. 0471 700 35 11.

Ärzte in der Stadt Geestland – Ärztlicher Notdienst: Tel. 116 117

Ärzte Allgemeinmedizin

Bad Bederkesa

Dr. med. Andreas Gerdts
Mattenburger Passage
Mattenburger Straße 17-19
Tel. 04745-230

Dr. med. Claus F. Göhring
Michael Jabs
Gröpelinger Straße 5
Tel. 04745-94720

Dr. med. Thorsten Kiencke
Dr. med. Petra Siemon-Holländer
Bergstraße 6, Tel. 04745-60 73

Dipl. med. Barbara Kreitel
Im Mattenburger Feld 18
Tel. 04745-782382

Langen

Stefan Zug
Sieverner Straße 11, Tel. 04743-275565

Dr. Nina Brümmer
Dr. med. Daniel Dyllong
Ulrich Nawrath
Corinna Gott
Sieverner Straße 29b
Tel. 04743-9121160

Stefan Leuschner
Hausärztliche Versorgung mit Schwerpunkt biologische Medizin
Leher Landstraße 14a
Tel. 04743-92960

Helmut Schlichte
Raimund Simon
Dr. med Nina Müller
Kristina Sticklun
Dr. med. Laura Hoffrage (WB)
Ziegeleistraße 21a
Tel. 04743-5681

Neuenwalde

Wolfgang Sander
Peterhüsenberg 3a
Tel. 04707-222

Facharzt HNO

Dr. med. Evita Henschel
Langen, Debstedter Str.aße 9a
Tel. 04743-911050

Frauenärzte

Dr. med. Matthias Cohrs
Dr. med. Sigrun Köhler
Bad Bederkesa, Heuss-Straße 12
Tel. 04745-8081

Kardiologie

Dr. Wolfgang Dausch
Facharzt Kardiologie
Debstedt, Langener Str. 66
Tel. 04743-3225478

Kinderärzte

Dr. Mirjam Schildger
Bad Bederkesa, Handelspark 6
Tel. 04745-8093

Kinder- u. Jugendpsychotherapie

Dipl. Päd. Ines Oldag
Langen
Debstedter Straße 112
Tel. 04743-9132733

Orthopädie

Orthopädie Geestland
Dr. med. Martin Fliedner
Jan Ernst
Langen, Weißdornweg 10–12
Tel. 04743-911113

Osteopathie

stillpoint – Praxis für Osteopathie und Naturheilkunde
Dr. phil. Katrin Brück
Holßel, Auf dem Hohm 13b
Tel. 04742-3442606

Psychotherapie

Dipl. Psych. Gisela Platz
Bad Bederkesa, Zum Hasengarten 6
Tel. 04745-7820270

Radiologie & Nuklearmedizin

Institut für Radiologie & Nuklearmedizin Debstedt
Debstedt, Langener Straße 66
Tel. 04743-3449850 oder
0471-94440

Urologie

Dr. med. Lutz Buschmeyer
Facharzt Urologie & Andrologie
Langen, Leher Landstraße 68
Tel. 04743-27440

Urologische Praxis Marcus Hauffe
Geestland, Debstedter Straße 7a
Tel. 04743-948792
www.uro-hauffe.de, info@uro-hauffe.de

Zahnärzte

Dr. Wahed Baha
Bad Bederkesa, Hauptmann-Böse-Str. 4
Tel. 04745-9113245

Marie Winter
Dr. Timo Käter
Julia Mittelstädt
Bad Bederkesa, Fehrenkamp 4a
Tel. 04745-1368

Thomas Kessler
Bettina Kessler-Schniedewind
Langen, Sieverner Straße 20
Tel. 04743-8725

Dr. Linneweber
Dr. Grosse & Partner
Langen, Ziegeleistraße 1
Tel. 04743-275527 oder
04743-9132333

Dr. med. dent. Gudrun Strecker
Ulrike Lipski
Bad Bederkesa, Bergstraße 23
Tel. 04745-231

Tiere

Tierarztpraxis Geestland
Swantje Künkel-Schmidt
Debstedt, Drangstedter Chaussee 96
Tel. 04743-9129777

Dr. med. vet. Harald Nagelfeld
Bad Bederkesa, An der Burg 4
Elmlohe, Schafhausenweg 21
Langen, Ziegeleistraße 13
Tel. 04704-230004

Thomas und Berit Warmann
Nicolai Behrends
Bad Bederkesa
Raiffeisenstraße 55, Tel. 04745-6101

Igel-Auffangstation
Igel-Nothilfe Geestland, Sonja Redies,
Tel. 01716564913

Tierärztliche Notfallbereitschaft:
Ihr Tierarzt teilt Ihnen telefonisch mit, wer Notdienst hat.
www.tierarzt-notdienst-bhv.de

Notrufnummer Feuerwehr u. Rettungsdienst	112	Telefonseelsorge	0800 -111 01 11
Notrufnummer Polizei	110	Opfernotruf	0800 -2800 1 10
Polizeikommissariat Geestland	04743 -9 28-0	Elterntelefon	0800 -111 05 50
Polizeistation Langen	04743- 9 28-2 70	Kinder-und Jugendtelefon	0800 -111 03 33
Polizeistation Bad Bederkesa	04745- 93 11 4-0	Bankkarten-Sperrung	01805 -02 10 21
Giftnotruf für Niedersachsen	0551 -1 92 40	Frauenhaus, Beratung u. Hilfe	04 71 -8 30 01
Apotheken-Notdienst	0800 -0 02 28 33	Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-11 60 16

Interesse an Werbung
in der Geestland Rundschau?

Sie haben einen Artikel
für die Redaktion?

Unsere kommenden Anzeigen- und Redaktionsschlüsse



Ausgabe

Dezember	Anz./Red.:	27. Okt. 2026
Januar	Redaktion:	20. Nov. 2026
	Anzeigen:	24. Nov. 2026
Februar	Redaktion:	18. Dez. 2026
	Anzeigen:	22. Dez. 2026

Öffnungszeiten & Veranstaltungen
November 2026

STADT Geestland

Nähere Informationen
erfragen Sie bitte bei den Veranstaltern

Denken Sie an Ihre Dezember-Termine! Abgabe bis spätestens 23. Oktober 2026 an Dana.Hebener@Geestland.eu

● Die Stadt Geestland gibt bekannt

Die Stadt Geestland bittet Besucherinnen und Besucher der Bürgerbüros darum, vorher einen Termin zu reservieren - entweder telefonisch unter 04743-937 2300 oder online unter www.geestland.eu

Bürgerbüro Rathaus Langen, Sieverner Straße 10
Tel. 04743-937 2380

Montag, Mittwoch, Freitag	08.00 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 – 18.00 Uhr
zusätzlich am zweiten Samstag im Monat	08.00 – 13.00 Uhr

Bürgerbüro Rathaus Bad Bederkesa, Am Markt 8
Tel. 04743-937 2390

Montag, Mittwoch, Freitag	08.00 – 13.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag	08.00 – 18.00 Uhr
zusätzlich am ersten Samstag im Monat	08.00 – 13.00 Uhr

Alle anderen Teams, Telefon 04743-937 2300

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	08.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 13.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten
nach Absprache mit dem/der Sachbearbeiter/in.
Änderungen vorbehalten!

Tourist-Information Geestland in der Moor-Therme
Berghorn 13, Bad Bederkesa, Tel. 04745-94335

Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)
1. September bis 30. Juni,
Montag bis Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbüchereien Geestland
Tel. 04743-937 2562, buecherei@geestland.eu

Bad Bederkesa, Am Markt 8

Dienstag und Freitag	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	15.30 – 18.00 Uhr

Langen, Lankenweg 15 (Gymnasium)
Während der Schulzeit:

Dienstag bis Freitag	09.00 – 11.30 Uhr
Montag bis Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Während der Schulferien:

Freitag	09.00 – 11.30 Uhr
Montag bis Donnerstag	15.00 – 18.00 Uhr

Änderungen vorbehalten.

Moor-Therme Bad Bederkesa
Berghorn 13, Tel. 04745-9433 0, www.moor-therme.de

Allgemeine Öffnungszeiten:
Bade- und Saunaland
Montag 10.00 – 21.00 Uhr
Dienstag10.00 – 21.00 Uhr (ganztägig Damensauna bis 22.00 Uhr)
Mittwoch10.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag10.00 – 21.00 Uhr (Saunaland bis 22.00 Uhr)
Freitag10.00 – 22.00 Uhr
Samstag10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 09.00 – 20.00 Uhr
Änderungen vorbehalten.

Gesundheitszentrum in der Moor-Therme
Tel. 04745-943335

Montag bis Freitag	09.00 – 18.00 Uhr
Samstag	11.00 – 18.00 Uhr

Sonn- und Feiertag geschlossen
Bitte ausschließlich telefonische Terminabstimmungen!

Ratsinformationssystem
Auf den Seiten des Ratsinformationssystems der Stadt Geestland finden Sie aktuelle Informationen zu öffentlichen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse. Außerdem können Sie nach Drucksachen und Beratungsergebnissen vergangener Sitzungen recherchieren. www.geestland.eu

Ortsheimatpfleger und Ortschronisten

Jede Ortschaft in der Stadt Geestland hat einen Ortsheimatpfleger bzw. Ortschronisten. Sie beteiligen sich an der Erfassung, Erforschung, Erhaltung, Sicherung und Pflege von Gegenständen und Werten der Heimatpflege. Die Aufgabenfelder umfassen die Denkmal- und Brauchtumspflege, die Geschichtsforschung und die Dokumentierung aktueller Geschehnisse für die Zukunft.
Einzelheiten und Informationen finden Sie unter www.geestland.eu

Schiedspersonen

Schiedspersonen sind Ehrenamtliche, die als neutrale Schlichter kleinere Konflikte außergerichtlich beilegen. Sie arbeiten nach dem Prinzip Schlichten statt Richten, um die staatlichen Gerichte zu entlasten und den Rechtsfrieden wiederherzustellen.

Schiedsamtsbezirk Geestland I (ehem. Gebiet der Stadt Langen)
Wolfgang Sander, Tel. 0172 7055487
E-Mail: mail@schiedsmann-sander.de
Stellvertreter: Sven Mangels, Tel. 04743-8523
Schiedsamtsbezirk Geestland II (ehem. Gebiet der SG Bederkesa)
Sascha Kuntzmann (Stellvertreter), Tel. 0151 24164073
E-Mail: sascha.kuntzmann@gmail.com

Ankelohe

Jeden 1. Dienstag im Monat treffen sich die Seniorinnen und Senioren um 14.00 Uhr im Ankeloher Hof zum Spielenachmittag.
21.11. 11.00 – 17.00 Uhr, Weihnachtsmarkt, Ankeloher Hof
21.11. 11.00 – 17.00 Uhr, Schautag JUNGE Landtechnik
(Fahrräder, E-Bikes, Rasenmäher und Kleingeräte)

Alfstedt

15.11. 11.30 Uhr, Kranzniederlegung am Volkstrauertag, Denkmal Alfstedt
28.11. 19.00 Uhr, Weihnachtsbaumaufstellen, Alfstedt Ortsmitte, Maibaumclan Alfstedt

Bad Bederkesa

Alte-Post-Bühne e.V.
Mattenburger Str. 20, Informationen unter www.altepost-buehne.de

Amtsscheunen-Kaffee
Alle Beerster und Gäste sind herzlich willkommen.
01.11. ab 13.00 Uhr selbstgebackene Kuchen und Torten in der Amtsscheune

Amtsscheunen Vermietung
Für private Feiern, Seminare usw.: Auskunft Mo. – Fr. 16.00 – 19.00 Uhr gibt Marlies Heuer, Tel. 04745-1423, frama.heuer@ewetel.net

Anonyme Alkoholiker
Montag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus der katholischen Kirche, Berghorn 5

Babykurs PEKIP (Prager Eltern-Kind-Programm)
Für Babys mit einem Elternteil im ersten Lebensjahr
Anmeldung und weitere Auskünfte bei Almuth v. Stackelberg-Zurmühl
Tel. 04745-910975 oder unter www.pekip.de

Beerster Skatverein
Die Beerster Skatspieler und -Spielerinnen treffen sich jeden Dienstag um 19.00 Uhr im Ankeloher Hof, Am Brink 16, 27624 Geestland (OT Ankelohe), zum Übungsabend. Es werden 2 Serien à 32 Spiele nach DSKV-Spielregeln gespielt. Der Skatverein freut sich über Gäste, ob Jung oder Alt, ebenso sind weibliche Spielerinnen herzlich willkommen.

Beerster Buchclub
Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa, Alter Postweg 2,
Tel. 04745-94950, www.ev-bildungszentrum.de
Bücherabende in Kooperation mit der Buchhandlung Schließke,
Kostenbeitrag: 12,00 Euro pro Termin inkl. Snacks und Getränke.
Buchung über www.ev-bildungszentrum.de/seminar/beerster-buchclub

Beerster Wochenmarkt
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, Parkplatz an der Burg

Beerstonauten
Die Geschichtswerkstatt im Verschönerungsverein trifft sich jeden letzten Mittwoch im Monat (Lemimo) um 19.00 Uhr in der Amtsscheune, Amtsstraße. Interessierte sind herzlich willkommen.
Info: Michael Woehlert 04745-7317.

Bene Vocale
Gemischter Chor mit bunt gemischtem Repertoire (Leitung: Ilia Bilenko). Proben Dienstag um 19.30 Uhr in der alten Grundschule Bederkesa, Seminarstr. 9b außerhalb der Schulferien). Interessierte sind jederzeit eingeladen vorbeizuschauen und mitzusingen. Kontakt: Tel. 04745-7181.

Bildungskreis Bederkesa e.V. (LEB)
Anmeldungen unter Tel. 0172 4123354, 04745-782089
oder info@bildungskreis-bederkesa.de
Infos unter www.bildungskreis-bederkesa.de

07. + 08.11. 09.30 Uhr, Nähen am Wochenende, Wiebke Stürmer, Jugendhaus Ringstedt, Am Osterkamp 8, Ringstedt, 1 Wochenende
13.11. 19.00 Uhr, Vortrag: Die Bremische Herrschaft über Burg und Amt Bederkesa von 1421 - 1654, Sven Wojzischke, Festsaal der Burg Bederkesa, Amtsstr. 17, 1x Freitagabend
22.11. 14.00 Uhr, Ein Blick hinter die Kulissen des Hotels Bösehof mit English Tee Time, Romantikhotel Bösehof, Hauptmann-Böse-Str. 19, Bad Bederkesa, 1x Sonntagnachmittag
29.11. 17.15 Uhr, Weihnachtslesung mit Kay Krause, Festsaal der Burg Bederkesa, Amtsstr. 17, 1x Sonntagnachmittag

Diakonie Cuxland
Mattenburger Str. 30, Tel. 04745-7834200, Soziale Schuldenberatung, Schwangerschafts-, Ehe-, Lebens-und Sozialberatung, Vermittlung von Kuren, Ambulanter Hospizdienst, Kirchenkreissozialarbeit

Die Schleuse
Flohmarkt-Annahmestelle: M. Ühlken, Tel. 04704-930160

Deutsche Fibromyalgie Vereinigung (DFV) e.V.
Auskünfte Gruppensprecher Peer Augustin,
Tel. 04745-7820228 (AB), bad-bederkesa@fms-selbsthilfe.de

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)
Andreas Thiessen, Oberster Kamp 2, Tel. 04745-7689

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft
DMSG Kontaktgruppe Bad Bederkesa-Landesverband Niedersachsen e.V.
Birgit Schlake, Tel. 04745-6413

Die Tafeln – Essen wo es hingehört
Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1, Tel. 04745-346
Jeden dritten Mittwoch im Monat um 11.30 Uhr Tafelausgabe

Jugendhilfestation Bederkesa-Schiffdorf
Margaretenweg 2, Tel. 04745-7825910, bederkesa.jhs@paritaetischer.de

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Bad Bederkesa
Zum Hasengarten, Kirche täglich geöffnet von 9.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 17.00 Uhr, Rosenkranzgebet
Samstag: 17.00 Uhr, Hl. Messe
Jeden 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Kaffee und Kuchen im Haus Berghorn

Kindertagespflegepersonen
Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter), Tel. 04745-782379

Kino in der Amtsscheune
Anmeldung unter Tel. 04745-94335
jeden 1. Freitag um 19.00 Uhr veranstaltet der Förderverein TelefonSeelsorge Elbe-Weser e.V. einen Kinoabend auf Spendenbasis in der Amtsscheune. Getränke stehen gegen ein kleines Entgelt zur Verfügung.

Kunstschule KUBE
Informationen und Anmeldung 04745-5151,
www.kunstschule-bederkesa.de oder kunstschule-kube@ewetel.net

Neueinsteiger sind in diesen regelmäßig stattfindenden Workshops jederzeit herzlich willkommen:

Montag:	09.00 – 11.30 Uhr, Offenes Atelier, Acrylmalerei
	17.30 – 20.30 Uhr, Großflächig am Montag
Dienstag:	09.30 – 11.30 Uhr, Rund ums Zeichnen
	15.30 – 17.00 Uhr, Malen und Modellieren (ab 5 Jahre)
	16.00 – 17.30 Uhr, Aquarell und Zeichnung (ab 9 Jahre)
Donnerstag:	15.30 – 17.00 Uhr, Malen und Modellieren (ab 5 Jahre)
	16.00 – 17.30 Uhr, Aquarell und Zeichnung (ab 9 Jahre)
Freitag:	15.00 – 17.00 Uhr, Töpferwerkstatt für Kinder und Jugendliche

Männerchor Bad Bederkesa von 1876 e.V.
Übungsabende des Männerchors jeden Donnerstag von 18 – 20 Uhr, im Sportheim Bederkesa. Gäste sind herzlich willkommen.
Tel. 04745-931203 oder 04745-1428

Morbus Bechterew Ortsgruppe Bad Bederkesa
Tel. 04708-246, Rita Gerken

Museum Burg Bederkesa
Amtsstr. 17, Tel. 04745-943919 (Museumskasse),
www.burg-bederkesa.de, info@burg-bederkesa.de
Öffnungszeiten: Di.–So. 10.00 – 17.00 Uhr, Montag geschlossen
Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro / Kinder, Schüler, Studenten bis 18 J. kostenlos, über 18 J. 0,50 Euro, Schwerbehinderte und Kurgäste mit Gästekarte 2,00 Euro

Museum des Handwerks
Heubruchsweg 8, www.handwerksmuseum-bederkesa.de
Öffnungszeiten ab April: Do. und Fr. 14 – 17 Uhr sowie
Sa. und So. 13 – 17 Uhr, Gruppenanmeldungen sind auch in der Winterpause unter 04745-7179 oder 04745-2689747 möglich.

Mühle
Beerster Mühlenweg 11
Die Mühle kann auch nach vorheriger Anmeldung besichtigt werden.
Informationen bzgl. Führungen erhalten Sie unter 04745-928215
oder 04745-94335, www.windmuehle-bederkesa.de
oder Muehle-Beers@t-online.de

Rentenberatung
Kostenlose Rentenberatung im Rathaus 2, 1. OG Raum 100,
Bad Bederkesa, Am Markt 8, Rolf Drechsler, Versichertenältester für den Landkreis Cuxhaven. Terminvereinbarung unter Tel. 04744-2826 oder Mobil 0170 6840582

Repair Café
Jeden dritten Freitag im Monat von 15.00 –18.00 Uhr in der zeit:maschine, Am Markt 7 in Bad Bederkesa
(Wer Interesse hat, sich im Repair-Café zu engagieren, kann sich unter 0152 52071400 melden oder direkt im Repair-Café vorbeikommen.)

Rheumaliga Niedersachsen e.V.
AG Wesermünde-Drangstedt, Ansprechpartnerin
Christine Schmidt, Kiebitzweg 14, 27607 Geestland Tel. 04743-2776832

Schützenverein Bederkesa von 1834 e.V.
Oktober bis April:
Mittwoch 18.30 Uhr, Luftgewehr-Training,
Schießstand unter der Turnhalle, Seminarstraße
Freitag 17.00 Uhr, Luftgewehr-Training für Jugendliche und Lichtpunktschießen für Kinder im Schießstand unter der Turnhalle, Seminarstraße
Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

Trauercafé
jeweils am 2. Sonntag im Monat von 14.30 – 17.00 Uhr
Gemeindehaus, Beerster Mühlenweg 1,
Kontakt und Anmeldung Sabine Heinsohn, Tel. 04745-7418

TSV-Bederkesa Geschäftsstelle –
Turn-und Sportverein Bederkesa v. 1896 e.V.
Seminarstraße 10 (Vereinsheim), 27624 Geestland
Tel. 04745-1296 / Fax 04745-931146, Mail: info@tsv-bederkesa.de

Öffnungszeiten:
Dienstags 09.00 – 13.00 Uhr (Während der Ferien geschlossen!)
Weitere Sportangebote, Termine und Ansprechpartner finden Sie unter www.tsv-bederkesa.de
Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.00 – 22.00 Uhr Sportler-Stammtisch für alle Interessierten. (Getränke und Imbiss zu kleinen Preisen)

Wassersportverein Bederkesa e.V.
Am Kanal 37, www.wassersportverein-bederkesa.de
info@wassersportverein-bederkesa.de

Debstedt

Deutsches Rotes Kreuz
02.11. 12.00 – 13.30 Uhr, Suppenküche „Gemeinsam schmeckt es besser" im Gemeindehaus
03.11. 14.45 – 19.30 Uhr, Blutspende im Gemeindehaus
16.11. 12.00 – 13.30 Uhr, Suppenküche „Gemeinsam schmeckt es besser" im Gemeindehaus
16.11. 15.00 Uhr, Spielenachmittag im Gemeindehaus

Freiwillige Feuerwehr Debstedt
Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) 17.45 – 20.00 Uhr
Dienst der Jugendwehr
Kontakt: Jugendwart Daniel Günther 0176 80810179
Mail: jf-debstedt@outlook.de

Heimatmuseum Debstedt
Heimat- und Museumsverein Debstedt e.V., Kirchenstraße 6
Infos: 04743-322 9918
28.11. 11.00 – 17.00 Uhr, Weihnachtsmarkt im Heimatmuseum
29.11. 11.00 – 17.00 Uhr, Weihnachtsmarkt im Heimatmuseum

Ortsrat Debstedt / Dorfgemeinschaft
03.11. 20.00 Uhr, Konstituierende Sitzung des neuen Ortsrates im Heimatmuseum
27.11. Anleuchtfest auf dem Marktplatz
28.11. Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz
29.11. Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz

Popchor „nach acht"
Chorprobe jeden Mittwoch (außer in den Schulferien),
19.30 – 21.30 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Debstedt.
Infos unter www.nach-acht.de

Schützenverein Debstedt - Schützenhaus am Weideweg
Trainingsabend jeden Freitag:
17.00 Uhr Kinder ab dem 6. Lebensjahr schießen mit dem Lasergewehr
18.00 Uhr Schießen für Jugendliche ab 12 Jahren
19.00 Uhr Schießen der Erwachsenen

Seemanns-Chor Debstedt
Jeden Montag, 19.30 – 21.30 Uhr, Übungsabend im Heimatmuseum Debstedt, Kirchenstraße 6, 27607 Geestland OT Debstedt
www.seemannschor-debstedt.de

St. Dionysiusgemeinde Debstedt
Gemeindebüro: Montag und Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr
Am Pfarrhaus 3 , Tel. 04743-5225
Mail: KG.Debstedt@evlka.de, www.kirchengemeinde-debstedt.wir-e.de

TSV Debstedt von 1948 e.V.
Termine Hallensport – weitere Termine und Info: www.tsv-debstedt.de

Montag
16.00 – 17.00 Uhr, Kinderturnen ab 4 Jahren
17.00 – 18.00 Uhr, Kinderturnen ab 6 Jahren
18.00 – 20.00 Uhr, Badminton Jugend
20.00 – 22.00 Uhr, Badminton Erwachsene
Dienstag
10.00 – 11.00 Uhr, Seniorensport
18.00 – 19.15 Uhr, Volleyball Anfänger und Kinder bis 14 Jahre
19.15 – 20.30 Uhr, Volleyball Fortgeschrittene ab 15 Jahre
20.30 –22.00 Uhr, Volleyball freies Spiel Erwachsene
Mittwoch
16.00 – 17.00 Uhr, Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)
17.30 – 18.30 Uhr, Yin-Yoga, Hatha-Yoga
19.00 – 20.00 Uhr, Zumba Fitness
Donnerstag
18.30 – 19.30 Uhr, Fitness
19.30 – 20.45 Uhr, Gesundheitssport
Freitag
15.30 – 16.30 Uhr, Tanzmäuse für 4 – 6 jährige

Verein für Deutsche Schäferhunde
Übungszeiten auf dem Vereinsgelände – Wehdener Str. 49 in Debstedt
Mittwoch ab 17.00 Uhr, Samstag ab 15.30 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr
Informationen unter 0152 32036395 (Sascha Stuthmann)

Drangstedt

07.11. Skat & Kniffel, Schützenverein
07.11. 17.30 Uhr, Laternenumzug
10.11. Dienstabend, DRK
13.11. Frühstück, Senioren

14.11. Treibjagd, Jagdgenossen
15.11. Kranzniederlegung am Ehrenmal, Kameraden ehem. Soldaten
24.11. Dienstabend, DRK
28.11. 15.30 Uhr, Weihnachtsbaumschmücken /Anleuchten TSV

TSV Drangstedt – Übungszeiten„Französisch Boule“ auf dem Waldsportplatz:
Mittwoch: 18.00 – 20.00 Uhr bzw. von Nov. – März bereits ab 15.00 Uhr
Sonntag: 11.00 – 13.00 Uhr

Montag:
16.45 – 17.45 Uhr Funktionsgymnastik 60+
18.00 – 19.00 UhrBody Fit
19.00 – 20.00 UhrStep Aerobic für Anfänger
Dienstag:
16.00 – 18.00 Uhr Trampolin
18.00 – 22.00 Uhr Tischtennis
Mittwoch:
16.00 –18.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen
18.45 – 20.00 Uhr Karate
Donnerstag:
18.00 – 19.00 Uhr Step Aerobic
19:00 – 22:00 Uhr Badminton
Freitag:
15.30 – 18.45 Uhr Karate
18.45 – 22.00 Uhr Tischtennis
Samstag:
11.00 – 13.00 Uhr Trampolin
Sonntag:
09.30 – 12.00 Uhr Fußballtennis

Informationen und Kontakte:
Ingrid Kohl, Tel. 04704-1031 für Funktionsgymnastik 60+, Body Fit und Step Aerobic
Doris Söhl, Tel. 04704-2131 für Trampolin und Eltern-Kind-Turnen
Johannes Schu, Tel. 0176 34196384 für Tischtennis
Bernd W. Froehlich, Tel. 0152 01994865 für Karate
Sigrid Kipp, Tel. 04704-1620 für Badminton
Frank Nolte, Tel. 0160 96769877 für Fußballtennis

Elmlohe

Chor Zwischentöne
Chorprobe jeden Dienstag von 19.30–21.00 Uhr im Gemeindehaus in Elmlohe. Interessierte sind herzlich willkommen.

Kontakt: Ulrike Brickwedel Tel. 0471-85437

04.11. 09.00 Uhr, Klön-Frühstück, Gemeindehaus
07.11. Helferfest, TSV
14.11. 17.00 Uhr, Doppelkopf, Angelverein
15.11. Volkstrauertag mit Gottesdienst und Kranzniederlegung am Ehrenmal mit Gemeinde und örtlichen Vereinen
20.11. 19.00 Uhr, Doppelkopfabend, TSV
21.11. Adventsfeier, Schützenverein
28.11. Weihnachtsfeier für die Senioren, Ortschaft Elmlohe
28.11. 17.00 Uhr, Aufstellen des Weihnachtsbaumes, Dorfplatz

Flögeln

Igel-Auffangstation
Igel-Nothilfe Geestland, Sonja Redies, Tel. 0171 6564913

06.11. 20.00 Uhr, Terminabsprache Vereine, Schießsportanlage, Schützenverein
07.11. 19.30 Uhr, Pokerturnier, Sporthaus, TSV
10.11. 20.00 Uhr, Stammtisch Oldtimerfreunde Flögeln, Gasthof „Am See“ bei Bensen
11.11. 14.00 Uhr, Seniorenkreis, Pfarrscheune, Kirchengemeinde
14.11. 14.00 Uhr, Geländereinigung, Feuerwehrhaus, Feuerwehr
15.11. 09.00 Uhr, Antreten der Vereine, Bensen, Kameradschaft ehem. Soldaten und Schützenverein
15.11. 09.30 Uhr, Gottesdienst Kirche u. Kranzniederlegung, Denkmale Flögeln und 11.00 Uhr, Fickmühlen
18.11. 18.30 Uhr, Gottesdienst Buß- und Bettag, Kirche, Kirchengemeinde
21.11. 09.30 Uhr, Platzreinigung Kindertagesstätte/Sportgelände, Gemeinde
21.11. 09.30 Uhr, Reinigung, Pfarrgelände, Kirchengemeinde
22.11. 10.00 Uhr, Gottesdienst, Totensonntag, Kirche, Kirchengemeinde
28.11. 14.00 Uhr, Adventsbasar, Jan-Christopher-Hus, Kranichkring
28.11. 18.00 Uhr, Anleuchten Weihnachtsbaum, Feuerwehrhaus, Feuerwehr
28.11. 19.00 Uhr, Adventsschießen, Schützenhalle, Schützenverein Fickmühlen
29.11. 18.30 Uhr, Adventssingen, Kirche, Kirchengemeinde

Hainmühlen

07.11. 17.00 Uhr, Laternelaufen, Freunde der Wassermühle
28.11. 14.00 Uhr, Weihnachtsbaum holen, schmücken und aufstellen, Wassermühle, Freunde der Wassermühle

Holßel

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Holßel
www.holssel.reformiert.de, Tel. 04742-328
02.11. 19.00 Uhr, 23. Männerklönrunde im Gemeindehaus
08.11. 14.30 Uhr, Milch-und-Zucker-Segen im Gemeindehaus
15.11. 10.00 Uhr, Gottesdienst am Volkstrauertag
17.11. 14.30 Uhr, Seniorennachmittag
22.11. 10.00 Uhr, Gottesdienst am Totensonntag mit Verstorbenengedenken
27.11. 17.00 Uhr, Kindergottesdienst
29.11. 11.00 Uhr, Gottesdienst am 1. Advent

Hymendorf

04.11. 19.00 Uhr, Terminabsprache des „Lebendigen Adventskalender“, HSV Vereinsheim
07.11. 15.00 Uhr, Winterschießen, Schützenhaus
14.11. 17.30 Uhr, Laternenumzug von Feuerwehr und Sportverein, östlicher Ortseingang
15.11. 13.30 Uhr, Volkstrauertag mit Kranzniederlegung, Friedhofskapelle
28.11. 18.00 Uhr, Anleuchtfest, Feuerwehrhaus
29.11. 19.00 Uhr, Adventssingen, Kapelle

Imsum

Das Kirchencafé „Klingelbüdel“ der Ziongemeinde öffnet an jedem 1. Sonntag im Monat um 14.30 Uhr (außer Dez. und Jan.) im Gemeindehaus.

TSV IMSUM - Hallensport
Montag:
17.30 – 18.30 Uhr Präventionssport
19.00 – 21.00 Uhr Volleyball
Dienstag:
15.00 – 16.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen (Krabbelgruppe)
16.00 – 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen (Kleinkinder)
17.45 – 18.45 Uhr Frauengymnastik
19.00 – 19.45 Uhr Pilates (ausgebucht)
20.00 – 21.30 Uhr Ju-Jutsu
Mittwoch:
16.30 – 17.30 Uhr Kinderfußball
18.00 – 22.00 Uhr Tischtennis

Donnerstag:
17.00 – 18.30 Uhr Ju-Jutsu Kinder / Jugendliche
19.00 – 20.30 Uhr Ju-Jutsu Erwachsene
Freitag:
16.30 – 17.30 Uhr Kinderfußball
18.00 – 22.00 Uhr Tischtennis
Samstag:
10.30 – 12.00 Uhr Budo-Fitness

Köhlen

01.11. 13.00 Uhr, Kinderflohmarkt, Schützenhalle, Schützenverein
04.11. 19.30 Uhr, Veranstaltungskalender, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfliebe
12.11. 11.30 Uhr, Enten essen, Dorfgemeinschaftshaus, Seniorentreff
14.11. 19.30 Uhr, Doppelkopf / Knobeln, Feuerwehrhaus, Feuerwehr
15.11. 14.00 Uhr, Kartenvorverkauf 2027, De Plattdütschen
15.11. 09.00 Uhr, Volkstrauertag, Ehrenmal, Köhlen
21.11. 12.00 Uhr, Basar, Schützenhalle, Basarclub
28.11. 18.00 Uhr, Laternenumzug und Weihnachtsbaumaufstellen, Feuerwehr

Kührstedt

06.11. 18.30 Uhr, Laternelaufen, Ortschaft Kührstedt, Kindergarten / TSV
15.11. 11.00 Uhr, Kranzniederlegung am Volkstrauertag, Denkmal Kührstedt
28.11. 14.00 Uhr, Theateraufführung mit Kaffee und Kuchen, Schützenhalle Kührstedt, Speelköppel Kührs/DRK
29.11. 19.30 Uhr, Theateraufführung, Schützenhalle Kührstedt, Speelköppel Kührs

Krempel

LandFrauenverein Krempel und umzu
Tel. 04745-7835458

07.11. Den ganzen Tag - Nähprojekt „Nesteldecken für Demenzkranke"

Langen

30.10. 17.00 Uhr, Halloween-Party im Park Friedrichsruh, Stadt Geestland

Offene Sprechstunde bei der Bürgermeisterin
12.11. 16.00 –18.00 Uhr, Rathaus Langen, Büro 1.21, Sieverner Str. 10

Begegnungsstätte Kapitän Mayer Villa
Leher Landstraße 14, rechts vom Lindenhof Parkplatz

Behindertensport-Gemeinschaft Langen e.V.
Nordeschweg 50, 27607 Geestland, Tel. 04743-4560

Bürozeiten: Erster Mittwoch im Monat von 10.00 –12.00 Uhr
Mail: behinderten-sport-langen@nord-com.net

Der Verein bietetReha-Sport, Sitzgymnastik, Herz-Sport, Sport mit Mehrfachbehinderung

BEW Beratungsbüro
Lehmkuhlsweg 1, Tel. 04743-913 20 42, www.bew-bhv.de
Mittwoch 13.00 – 15.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Beratung des BEW zu Pflege u. Pflegeversicherung, Schuldnerberatung

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG)
Landesverband Niedersachsen, Bezirk Cuxhaven-Osterholz
Ortsgruppe Langen e.V., Infos unter www.langen-sievern.dlrg.de oder 04706/1629

DRK Familienzentrum Storchennest
Debstedter Str. 120, 27607 Geestland-Langen
Öffnungszeiten Büro: Dienstag und Donnerstag 9.30 – 12.30 Uhr
Mail: fz-langen@drk-wem.de, Tel. 04743-948554
Die Angebote des DRK finden Sie unter www.drk-wem.de

DRK-Kreisverband Wesermünde e.V. – Ortsverein Langen
30.11. 15.00 – 20.00 Uhr, Blutspende im Blutmobil am E-Center, Leher Landstraße 92-94, 27607 Geestland (OT Langen)

Familie in Not - Kleiderkammer
Imsumer Str. 20, Tel. 0176 32300082

Gospelchor Church People
Proben Donnerstag 19.30 – 21.00 Uhr in der St. Petri Kirche oder im Gemeindesaal, Kapellenweg 7a, 27607 Geestland (Langen).
Informationen über Yvonne.fischer-polzin@evlka.de oder über das Gemeindebüro Tel. 04743-912331
Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Guttempler-Gemeinschaft Langen
Treffen Mittwoch um 18.45 Uhr, Gemeinderäume St. Petri Kirchengemeinde Langen.
Vertrauliche Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige.
Ansprechpartner Tel. 04743-5743 oder 04707-459.

Repair Café
Jeden dritten Samstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr in der Begegnungsstätte „Mayer-Villa", Leher Landstraße 14
(Wer Interesse hat, sich im Repair-Café zu engagieren, kann sich unter info@rc-langen-cux.de melden oder direkt vorbeikommen.)

TV Langen
Nordeschweg 50, 27607 Geestland, Tel. 04743-8511
Fax 04743-275287, info@tvlangen.de
Infos über www.tvlangen.de oder die Geschäftsstelle

Öffnungszeiten: Mi. 9 – 13 Uhr und Do. 15 – 18.30 Uhr
(in den Ferien geschlossen)

Der Sportverein in Langen bietet: Badminton, Schwimmen, Fußball, Handball, Karate und Aikido, Leichtathletik, Tennis, Tischtennis und Turnen für Kinder und Erwachsene z.B. Aerobic, Qi Gong, Rücken- und Wasser-Gymnastik, Yoga, Trampolin…

Volkshochschule im Landkreis Cuxhaven e.V.
Debstedter Str. 5a, Tel. 04743-92210

17.11.-01.12., 15.30 – 17.00 Uhr
„Nicht meckern, sondern einfach mal lachen!",
Lachyoga im Sitzen, Lindenhofzentrum, Debstedter Straße 5a

Wochenmarkt Langen
Freitag: 7.00 – 13.00 Uhr im Lindenhof

Lintig

15.11. 11.00 Uhr, Kranzniederlegung Volkstrauertag, Ortschaft Lintig
20.11. 19.30 Uhr, Doppelkopf und Knobeln, MTV
28.11. 19.00 Uhr, Weihnachtsbaum aufstellen, Dorfjugend

Neuenwalde

Regelmäßige Veranstaltungen:
Montag:
16.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen (1 – 4 Jahre), TSV, Sporthalle
18.00 Uhr Jugendfeuerwehr, Übungsabend im Feuerwehrhaus

18.30 Uhr Alphornbläser, Übungsabend in der Aula der Grundschule
19.30 Uhr Posaunenchor, Übungsabend im Gemeindesaal

Dienstag:
19.00 Uhr Übungsabend der Schützen in der Schützenhalle

Donnerstag:
16.00 Uhr Kinderturnen (ab 4 Jahren), TSV, Sporthalle
18.30 Uhr Gemischter Chor, Übungsabend im Gemeindesaal
19.00–20.30 Uhr Schwimmstunde, TSV, Moor-Therme Bad Bederkesa
20.00 Uhr Jagdhornbläser, Übungsabend, Gaststätte „Zur Traube"

Freitag:
15.00 Uhr Übungsnachmittag der Schützenjugend, Schützenhaus

Ringstedt

01.11. 10.00 Uhr, Kinderkirche zum Reformationstag, Kirche
06.11. 17.00 Uhr, Martinsandacht, anschl. Laternelauf/ Martins-Umzug zur Schützenhalle, Örtliche Vereine
13.11. 14.30 Uhr, Plattdeutsche Geschichten, Gemeindehaus, Ringster Senioren-Treff
13.11. 19.00 Uhr, Mitgliederversammlung, Heimatverein
14.11. 18.30 Uhr, Helferparty, Sporthaus, TSV Ringstedt
15.11. 09.30 Uhr, Volkstrauertag Gottesdienst und Kranzniederlegung (Gottesdienst 10.00 Uhr), Örtliche Vereine und Ortsrat
18.11. 19.00 Uhr, Terminabsprache für 2027, Feuerwehrhaus, Örtliche Vereine
21.11. 19.00 Uhr, Karten-und Knobelabend, Feuerwehrhaus, Freiwillige Feuerwehr
27.11. 18.00 Uhr, FeierAbend, Sporthaus, TSV Ringstedt
30.11. 19.00 Uhr, Ortsratssitzung, Ortsrat Ringstedt

Freiwillige Feuerwehr
1. Sonntag im Monat, 09.00 Uhr, Monatsdienst Einsatzabteilung
2. Montag im Monat, 19.00 Uhr, Dienstabend Einsatzabteilung

Jugendfeuerwehr Ringstedt
Freitag, 17.30 – 19.30 Uhr, Dienstabend Jugendfeuerwehr

Sievern

TSV Sievern Hallensportzeiten

Montag
15.00 – 16.00 Uhr Alles Balla Balla für 4 – 6 Jährige
16.15 – 17.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen für 1 – 3 Jährige
17.35 – 18.55 Uhr Langhanteltraining für Frauen und Männer
19.00 – 19.55 Uhr Sportfit für Frauen und Männer
20.05 – 22.00 Uhr Badminton

Dienstag
16.00 – 17.00 Uhr Kinderturnen für 5 – 6 Jährige
18.30 – 19.30 Uhr Zumba
19.30 – 21.00 Uhr Mixed Volleyball – Hobby pur, ab 18 Jahren

Mittwoch
17.30 – 19.00 Uhr Basketball für den Jahrgang 2016
19.00 – 22.00 Uhr Mixed Volleyball – Wettkämpfe, ab 16 Jahre

Donnerstag
15.45 – 16.45 Uhr Kinderturnen für 3 – 4 Jährige
17.00 – 18.00 Uhr Kinderturnen für Grundschulkinder
18.00 – 19.00 Uhr Step-Aerobic ab 16 Jahre
19.00 – 20.00 Uhr Bodyforming ab 16 Jahre
20.05 – 22.00 Uhr Mixed Basketball, ab 18 Jahre

Freitag
17.00 – 19.00 Uhr Cornhole
19.00 – 20.00 Uhr Geh-Fußball (nur im Winter)

Samstag
11.00 – 13.00 Uhr Mixed Basketball, ab 18 Jahre
18.00 – 22.00 Uhr Mixed Volleyball – Hobby pur, ab 18 Jahre

TSV Sievern – Alte Schule Sportzeiten

Montag
09.00 – 10.00 Uhr Gesundheitssport für Frauen und Männer
18.15 – 19.15 Uhr Gesundheitssport für Frauen und Männer

Dienstag
09.00 – 10.00 Uhr Gesundheitssport für Frauen und Männer
10.15 – 11.15 Uhr Gesundheitssport für Frauen und Männer

Mittwoch und Freitag jeweils
09.30 – 10.30 Uhr Krabbelgruppe – Kinder im Krabbelalter und Eltern

Freitag
17.00 – 18.00 Uhr Yoga

Info/Kontakt:
vorstand@tsvsievern.de oder christina.cordes@tsvsievern.de





1KOMMA5°

BREMER-
HAVEN



Wie viel kann dein Haus sparen ?

Mit unseren intelligenten Energieprodukten.
Kostenloser Energiecheck von Experten aus Geestland.
Mit über 38 Jahren regionaler Erfahrung

Energie-Events in Geestland mit Snacks &Getränken

- Solaranlage
- Wärmepumpe
- Stromspeicher
- Smart Meter
- Wallbox
- Heartbeat AI*

Events bei 1KOMMA5° Bremerhaven

Donnerstag, 05. November ab 19 Uhr
Das energiegeladene After Work Event gegen Novemberblues

Samstag, 21. November ab 10 Uhr
Mit unserem Heartbeat AI intelligent heizen für hyggelige Stunden im Winter

1KOMMA5° Bremerhaven GmbH
Drangstedter Str. 37, 27624 Geestland

Ihr direkter Ansprechpartner

Enrico Wiedon
0160 909 511 26
enrico.wiedon1komma5.com

Jetzt online anmelden und Platz sichern!

1k5-bremerhaven.de

*Intelligente Energieoptimierung mit Smart Meter zur automatischen Senkung Ihrer Stromkosten